

BDS 270/BDS 570

Blu-ray Disc™ Receiver

Bedienungsanleitung



harman/kardon®
by HARMAN

WICHTIGE SICHERHEITSANWEISUNGEN	3
EINFÜHRUNG	4
ÜBERPRÜFEN DER NETZSPANNUNG VOR DEM EINSATZ	4
AUSPACKEN	4
AUFSTELLUNGsort	4
REINIGEN	4
UMSTELLEN DES RECEIVERS	4
LIEFERUMFANG	5
BEDIENELEMENTE AUF DER FRONTPLATTE DES RECEIVERS	5
ANSCHLÜSSE AUF DER RÜCKSEITE DES RECEIVERS	6
FUNKTIONEN DER FERNBEDIENUNG	8
ANSCHLÜSSE	10
FERNBEDIENUNG IN BETRIEB NEHMEN	14
KONFIGURATION DES RECEIVERS	15
BEDIENUNG DES RECEIVERS	19
BEDIENUNG DES DISC-PLAYERS	21
WIEDERGABE VON iPod/iPhone	23
BEDIENUNG DES TUNERS	23
WIEDERGABE VON AUDIOQUELLEN	24
WIEDERGABE VON USB-MEDIEN UND DATEN-CDS	24
VERWENDEN VON WIEDERGABELISTEN	26
FEHLERBEHEBUNG	27
CODE-LISTE DER FERNBEDIENUNG FÜR AUX-KOMPONENTEN	28
SPEZIFIKATIONEN	33

Wichtige Sicherheitsanweisungen

1. Lesen Sie diese Anweisungen.
2. Bewahren Sie diese Anweisungen auf.
3. Nehmen Sie alle Warnungen ernst.
4. Befolgen Sie alle Anweisungen.
5. Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
6. Reinigen Sie dieses Gerät nur mit einem trockenen Tuch.
7. Achten Sie darauf, keine Lüftungsöffnungen zu blockieren. Stellen Sie dieses Produkt so auf wie vom Hersteller empfohlen.
8. Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe von Wärmequellen wie Heizstrahler, Heizkörper, Öfen oder anderen Geräten (einschließlich Verstärker-Endstufen) auf.
9. Setzen Sie den zu Ihrem Schutz vorgesehenen Sicherheitsmechanismus des gepolten Steckers oder Schukosteckers nicht außer Kraft. Ein gepolter Stecker hat zwei Plättchen, von denen eines breiter als das andere ist. Ein Schukostecker hat zwei Plättchen und einen dritten Erdungsstift. Das breitere Plättchen oder der dritte Stift dienen Ihrer Sicherheit. Wenn der gelieferte Stecker nicht in Ihre Steckdose passt, wenden Sie sich bitte an einen Elektriker, damit die veraltete Steckdose ausgewechselt werden kann.
10. Verlegen Sie das Stromkabel so, dass niemand darauf stehen oder gehen kann und es nicht eingeklemmt wird, vor allem im Bereich von Steckern und Steckdosen und an der Stelle, an der das Kabel aus dem Gerät hervortritt.
11. Verwenden Sie ausschließlich vom Hersteller empfohlenes Zubehör.
12. Verwenden Sie das Gerät nur mit dem Wagen, Ständer, Stativ, der Halterung oder dem Tisch, der/die vom Hersteller vorgegeben sind oder gemeinsam mit dem Gerät verkauft werden. Wenn ein Wagen verwendet wird, ist Vorsicht zu üben, wenn die Wagen/Gerät-Kombination bewegt wird, um Verletzungen zu vermeiden, die ein umkippende Wagen verursachen könnte.
13. Ziehen Sie das Stromkabel dieses Geräts bei Gewitter oder während langer Zeiträume, in denen das Gerät nicht gebraucht wird, von der Steckdose ab.
14. Lassen Sie alle Wartungsarbeiten von qualifiziertem Fachpersonal ausführen. In folgenden Fällen müssen Sie das Gerät sofort von der Stromversorgung trennen und eine autorisierte Werkstatt aufsuchen: defektes Netzkabel oder Netzstecker, ins Gehäuse sind Gegenstände oder Flüssigkeiten eingedrungen, das Gerät wurde Regen oder Wasser ausgesetzt, das Gerät arbeitet nicht einwandfrei oder fiel herunter.
15. Setzen Sie dieses Gerät keiner Umgebung aus, in der Tropfen oder Spritzer auf das Gerät gelangen könnten, und stellen Sie sicher, dass keine Gegenstände auf dem Gerät abgestellt werden, die mit Flüssigkeit gefüllt sind, wie beispielsweise Vasen.
16. Möchten Sie dieses Gerät vollständig vom Stromnetz trennen, müssen Sie das Netzkabel aus der Steckdose ziehen.
17. Der Netzstecker des Netzkabels muss stets betriebsbereit sein.
18. Setzen Sie Batterien keiner übermäßigen Wärme wie Sonne, Feuer oder einer anderen Wärmequelle aus.



Für Produkte, die HF-Energie übertragen und empfangen:

FCC-Vorschriften (nur in den USA)

FCC-Informationen für Benutzer

Dieses Gerät erfüllt Abschnitt 15 der FCC-Regeln. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine funktionsmäßigen Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss sämtliche empfangenen Störungen aufnehmen können, darunter Störungen, die unerwünschte Funktionen verursachen können.

Radio- und Fernsehstörungen

Dieses Gerät wurde getestet und entspricht den Grenzwerten für digitale Geräte der Klasse B gemäß Abschnitt 15 der FCC-Bestimmungen. Diese Grenzwerte dienen dem angemessenen Schutz vor funktionsmäßigen Störungen bei der Installation in Wohnbereichen. Dieses Gerät erzeugt und nutzt HF-Energie und kann diese abstrahlen. Bei unsachgemäßer Installation und Verwendung, ohne Befolgen der Anweisungen, kann es schädliche Störungen im Funkverkehr verursachen. In Einzelfällen kann es jedoch auch bei sachgemäßer Verwendung zu Störungen kommen. Sollte dieses Gerät beim Radio- oder Fernsehempfang Störungen verursachen, was durch Aus- und Wiedereinschalten des Geräts festgestellt werden kann, wird der Benutzer gebeten, zu versuchen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beheben:

- Vergrößern Sie den Abstand zwischen dem Gerät und dem Receiver.
- Schließen Sie das Gerät an eine andere Wandsteckdose an, damit sich das Gerät und der Receiver auf unterschiedlichen Stromkreisen befinden.
- Lassen Sie sich von Ihrem Händler oder einem sachkundigen Radio-/Fernsehtechniker beraten.

HINWEIS: Änderungen oder Modifizierungen, die von Harman nicht ausdrücklich genehmigt wurden, könnten die Befugnis des Benutzers zum Betreiben des Geräts ungültig machen.

IC-Aussage und Warnung (nur Kanada)

Dieses digitale Gerät der Klasse B entspricht der kanadischen Richtlinie ICES-003.

Für kanadisches Modell

Dieses digitale Gerät der Klasse B entspricht der kanadischen Richtlinie ICES-003.

Für Produkte mit Radioempfängern an die eine externe Antenne angeschlossen werden kann:

Kabel-TV oder Antennenerdung

Wenn an dieses Produkt eine externe Antenne oder ein Kabelsystem angeschlossen wird, müssen Sie sicherstellen, dass es durch eine Erdung gegen Überspannung und statische Aufladung geschützt wird. Abschnitt 810 des National Electrical Code, ANSI/NFPA No. 70-1984, enthält Informationen über die korrekte Erdung von Mast und Befestigungskonstruktion, die Erdung des Antennenkabels in eine Antennenladeeinheit, Größe des Erdungsleiters, Position der Antennenladeeinheit, den Anschluss an die Erdungselektroden und Anforderungen an die Erdungselektroden.

Hinweis für den Installateur des Kabel-TV-Systems:

Dieser Hinweis dient dazu, den Installateur des Kabel-TV-Systems auf den Artikel 820-40 des NEC hinzuweisen. Dieser enthält Richtlinien zur korrekten Erdung und weist insbesondere darauf hin, dass die Kabelerdung so nahe wie möglich am Kabeleingang des Erdungssystems des Gebäudes an das Erdungssystem angeschlossen werden muss.

Für CD/DVD/Blu-ray Disc™ -Spieler:

CLASS 1 LASER PRODUCT
KLASSE 1 LASER PRODUKT
LUOKAN 1 LASER LAITE
KLASSE 1 LASER APPARAT
CLASSE 1 PRODUIT LASER

VORSICHT

STROMSCHLAGEGFAHR. NICHT ÖFFNEN.



DAS GLEICHSEITIGE DREIECK, DAS EINEN BLITZ MIT PFEILSYMBOL ENTHÄLT, SOLL DEN BENUTZER VOR NICHT ISOLIERTER "HOCHSPANNUNG" INNERHALB DES PRODUKTGEHÄUSES WARNEN, DIE EINE STROMSCHLAGEGFAHR FÜR PERSONEN DARSTELLT.



DAS AUSSRUFZEICHEN INNERHALB EINES GLEICHSEITIGEN DREIECKS SOLL DEN BENUTZER AUF WICHTIGE BETRIEBS- UND WARTUNGSANWEISUNGEN AUFMERKSAM MACHEN, DIE IN DEN MIT DEM PRODUKT GELIEFERTEN UNTERLAGEN ENHALTEN SIND.

WARNUNG: DIESES GERÄT DARF WEDER REGEN NOCH SONSTIGER FEUCHTIGKEIT AUSGESETZT WERDEN, UM DAS RISIKO EINES BRANDES ODER STROMSCHLAGS ZU VERRINGERN.

Vorsicht:

Dieses Produkt verwendet ein Lasersystem. Um zu verhindern, dass der Benutzer dem Laserstrahl direkt ausgesetzt wird, darf das Gehäuse nicht geöffnet werden, und es dürfen auch keine der Sicherheitsmechanismen, die zu Ihrem Schutz geboten sind, außer Kraft gesetzt werden. SEHEN SIE NICHT DIREKT IN DEN LASERSTRAHL. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, um eine ordnungsgemäße Verwendung dieses Produkts sicherzustellen, und bewahren Sie die Anleitung zum eventuellen späteren Gebrauch auf. Sollte das Gerät Wartung oder Reparatur benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihre örtliche Harman Kardon-Vertragswerkstatt. Wartungsarbeiten dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal ausgeführt werden.

Für Produkte, die Batterien enthalten:



Hinweise zum Ausbau und zur umweltgerechten Entsorgung verbrauchter Batterien.

VORSICHT

Bei falschem Einsetzen besteht das Risiko einer Explosion. Nur durch gleichen oder gleichwertigen Typ ersetzen.

Alkali-Batterien gelten als ungefährlich. Wiederaufladbare Akkus (d. h., Nickel-Cadmium, Nickel-Metallhydrid, Lithium und Lithium-Ionen) gelten als gefährliches Material im Haushalt und können ein unnötiges Risiko für Gesundheit und Sicherheit darstellen.

In der Europäischen Union und in anderen Ländern ist es verboten, Batterien mit dem Haushaltsmüll zu entsorgen. Alle Batterien müssen umweltgerecht entsorgt werden. Weitere Informationen zum umweltgerechten Sammeln, Recyceln und Entsorgen alter Batterien erfahren Sie von Ihrer örtlichen Entsorgungsbehörde.

Folgen Sie den Hinweisen in der Bedienungsanleitung, um die Batterien aus dem Gerät bzw. der Fernbedienung zu entfernen.

Bei Produkten mit eingebauten Batterien, die für die gesamte Lebensdauer des Produkts vorgesehen sind, ist es für den Benutzer eventuell nicht möglich, die Batterien zu entfernen. In diesem Falle übernehmen Recycling- oder Rückgewinnungszentren die Demontage des Produkts und das Entfernen der Batterie. Sollte es aus irgendeinem Grund erforderlich werden, eine solche Batterie auszuwechseln, muss dieses Verfahren von einem autorisierten Servicecenter ausgeführt werden.

Einführung

Bitte registrieren Sie Ihr Produkt im Internet unter www.harmankardon.com.

Hinweis: Dazu benötigen Sie die Seriennummer. Während der Registrierung können Sie angeben, ob Sie über neue Produkte und/oder spezielle Angebote informiert werden möchten.

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von Harman Kardon entschieden haben!

In den Jahren, seit Ingenieure von Harman Kardon den High-Fidelity-Receiver erfunden haben, haben wir diese Philosophie verinnerlicht: Wir möchten so vielen Menschen wie möglich den Spaß an Home Entertainment nahebringen, den Leistungsumfang erweitern und den Hörgenuss mit einfach handzuhabenden Funktionen steigern. Die Home Entertainment-Serie BDS bietet eine vollständige Systemlösung mit vielfältigen Audio- und Video-Optionen in einem schlanken Receiver.

Lesen Sie bitte dieses Handbuch sorgfältig durch, um den Leistungsumfang Ihres neuen BDS Receivers bestmöglich nutzen zu können, und schlagen Sie darin nach, um mit den Merkmalen und Betriebsfunktionen Ihres neuen Receivers vertraut zu werden.

Falls Sie weitere Fragen zu diesem Produkt, seiner Inbetriebnahme oder seiner Bedienung haben sollten, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder besuchen Sie unsere Website unter der Internet-Adresse www.harmankardon.com.

Überprüfen der Netzspannung vor dem Einsatz

Ihr BDS Receiver wurde für die Verwendung mit einer Netzspannung von 110 – 240 V, 50 Hz/60 Hz AC gebaut und verfügt über ein abziehbbares, für die Region, in der Sie den Receiver erworben haben, vorgesehenes IEC-Netzkaabel.

Der Anschluss des Receivers an eine andere, nicht vorgesehene Netzspannung kann eine Sicherheits- und Brandgefahr darstellen und das Gerät beschädigen. Wenden Sie sich, falls Sie Fragen bezüglich der Netzspannungsanforderungen Ihres speziellen Modells oder über die Netzspannung in Ihrer Region haben, an Ihren Händler, bevor Sie das Gerät in eine Netzsteckdose stecken.

Auspacken

Der Karton und das Verpackungsmaterial dienen dem Schutz Ihres Receivers vor Stößen und Erschütterungen beim Transport. Wir empfehlen deshalb, dass Sie das Material aufbewahren, damit Sie es z. B. bei einem Umzug oder bei einer Reparatur wiederverwenden können.

Selbstverständlich können Sie den Karton zusammenfallen und so Stauraum sparen. Entfernen Sie dazu bitte vorsichtig eventuelle Heftklammern und ritzen Sie das Klebeband an der Unterseite ein. Das Füllmaterial lässt sich in ähnlicher Weise aufbewahren. Verpackungsmaterial, das sich nicht zusammenlegen lässt, sollten Sie in einem Plastikbeutel aufbewahren.

Sie wollen Karton und Verpackungsmaterial nicht aufbewahren? Kein Problem: Es ist recycelbar. Bitte schützen Sie die Umwelt und entsorgen Sie es ordnungsgemäß in einem Entsorgungszentrum in Ihrer Umgebung.

Entfernen Sie die durchsichtige Schutzfolie vom Infrarotsensor an der Gerätevorderseite. Mit Schutzfolie kann der Empfang von Infrarotsignalen beeinträchtigt sein.

Aufstellung

- Um einen reibungslosen Betrieb sicherzustellen und das Auftreten von Gefahren zu vermeiden, stellen Sie das Gerät bitte nur auf eine feste und ebene Fläche. Falls Sie das Gerät in ein Regal stellen, sollten Sie sich vorher vergewissern, ob das Regal für die Gewichtsbelastung geeignet ist.
- Bitte achten Sie beim Aufstellen darauf, dass zur Belüftung des Gerätes oben und unten genügend Freiraum bleibt. Wird das System in einen Schrank oder ähnliches eingebaut, achten Sie bitte auf ausreichende Luftzirkulation. Notfalls müssen Sie einen Ventilator verwenden.
- Bitte platzieren Sie das Gerät nicht direkt auf einem Teppich.
- Stellen Sie das Gerät nicht in extrem heißen oder kalten Räumen auf. Schützen Sie das Gerät auch vor direktem Sonnenlicht und stellen Sie es nicht in der Nähe von Heizkörpern auf.
- Vermeiden Sie Feuchtigkeit.
- Die Lüfteröffnungen auf der Geräterückseite oder die Lüftungsschlitze auf der Oberseite und an den Seiten dürfen nicht verdeckt sein. Legen Sie bitte auch keine Gegenstände direkt auf oder neben das Gerät.
- Stellen Sie den Receiver nicht direkt auf ein Gerät, das viel Abwärme produziert.

- Der Receiver erzeugt im laufenden Betrieb Wärme. Aus diesem Grund können unter Umständen die Gummistandfüße auf der Gehäuseunterseite auf bestimmten Holz- und Furnierarten Abdrücke hinterlassen. Daher sollten Sie das Gerät nicht auf Oberflächen aus weichem Holz oder anderen Materialien abstellen, die durch die erzeugte Wärme oder das Eigengewicht des Gerätes beschädigt werden könnten. Werkstoffe wie Holzurniere oder Kunststoffoberflächen reagieren sehr unterschiedlich auf Wärme, Gewicht und Vibrationen – Harman Kardon hat auf dieses Verhalten keinen Einfluss. Deswegen sollten Sie den Aufstellungsort mit Vorsicht auswählen, da Schäden an Ihren Möbeln nicht durch die Gerätegarantie abgedeckt werden.
- Ihr neuer Harman Kardon Blu-ray Disc™ Receiver benötigt für den interaktiven BD-Live™ -Betrieb eine Verbindung zum Internet.















Reinigung

Reinigen Sie den Receiver stets nur mit einem sauberen, weichen und trockenen Tuch. Falls nötig und nur nachdem Sie den Netzstecker gezogen haben, können Sie es zunächst mit mildem Seifenwasser abwischen, gefolgt von einem mit reinem Wasser angefeuchteten Tuch. Trocknen Sie danach die feuchte Oberfläche sofort wieder ab. Verwenden Sie NIEMALS Benzol, Sprühreiniger, Alkohol, Verdüner oder irgendein anderes flüchtiges Reinigungsmittel. Reinigungsmittel mit kratzenden bzw. schleifenden Partikeln beschädigen die Oberfläche der Metallteile. Versprühen Sie kein Insektenvernichtungsmittel in unmittelbarer Nähe des Gerätes.

Umstellen des Receivers

Trennen Sie alle Verbindungskabel zu anderen Komponenten und zur Netzsteckdose, bevor Sie den Receiver umstellen.

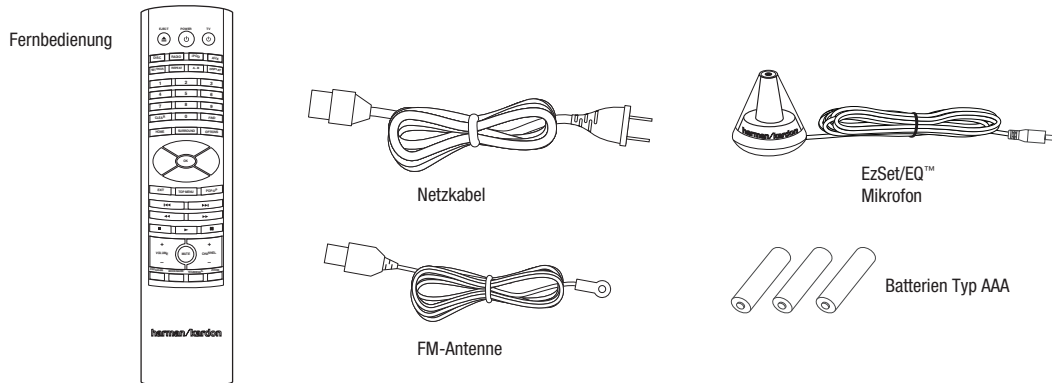
Der BDS Receiver ist mit den auf den meisten Blu-ray Discs und DVDs enthaltenen Regionalcode-Management-Informationen kompatibel. Ihr Player gibt nur Discs wieder, die den Regionalcode für die Region enthalten, in dem der Receiver vertrieben wird:

Vertriebsregion	Blu-ray Disc-Regionalcode	DVD-Regionalcode
USA, Kanada		
Europa, Naher Osten		
Korea, Südostasien		
Mexiko, Lateinamerika		
Australien, Neuseeland		
Russland, Indien		
China		

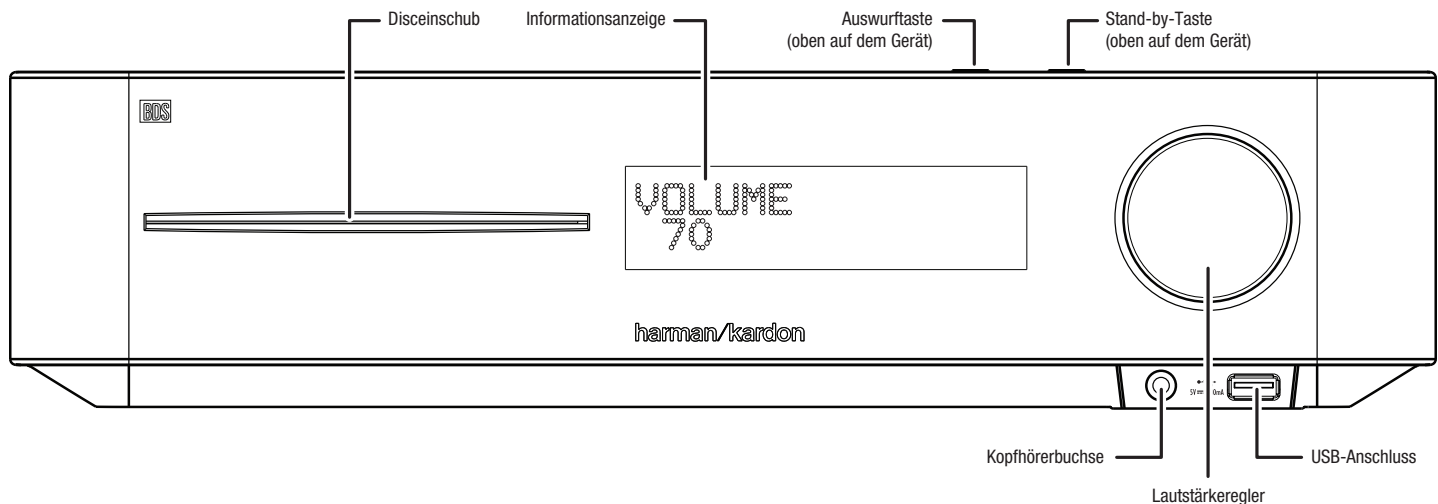
Ist der BDS Receiver zum Beispiel für den Vertrieb in den USA vorgesehen und wird dort verkauft, gibt er nur Blu-ray Discs mit dem Regionalcode A und DVDs mit dem Regionalcode 1 wieder.

Lieferumfang

Sollte etwas fehlen, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst von Harman Kardon: Besuchen Sie uns im Internet unter www.harmankardon.com.



Bedienelemente auf der Vorderseite des Receivers



Disceinschub: Hier können Sie eine kompatible Disc einschieben. Der Disc-Player des BDS Receivers nimmt Discs mit einem Durchmesser von 12 cm (5 Zoll) und 8 cm (3 Zoll) auf.

Infoanzeige: Diese Anzeige zeigt eine Reihe verschiedener Meldungen als Reaktion auf Befehle an. Darüber hinaus werden der aktuell wiedergegebene Audio/Video-Titel sowie Einstellungen oder andere Statusmeldungen des BDS Receivers wie in diesem Handbuch beschrieben angezeigt.

Auswurf-taste (oben auf dem Gerät): Drücken Sie diese Taste, um eine im eingebauten Disc-Player des BDS Receivers befindliche Disc auszuwerfen. Bitte sorgen Sie dafür, dass keine Gegenstände den Einschub blockieren, bevor Sie die Taste betätigen. **HINWEIS:** Wenn die ausgeworfene Disc nicht innerhalb von 90 Sekunden herausgezogen wird, wird sie vom Disc-Player automatisch wieder eingezogen.

Stand-by-Taste (oben auf dem Gerät): Mit dieser Taste können Sie zwischen dem EIN-Modus (ON) und den verschiedenen Stand-by-Modi umschalten.

Betriebsanzeige: Diese LED umgibt die Stand-by-Taste. Ist der BDS Receiver an das Stromnetz angeschlossen, leuchtet die LED bernsteinfarben, um anzuzeigen, dass sich der Receiver im Stand-by-Modus (bereit zum Einschalten) befindet. Wenn Sie den BDS Receiver einschalten (über die Stand-by- oder Ein-/Aus-Taste der Fernbedienung), wechselt die LED auf weiß.

Kopfhörerbuchse: Stecken Sie den 3,5 mm (1/8 Zoll) Mini-Stereo-Stecker eines Kopfhörers in diese Buchse. **HINWEIS:** Bei einem in die Kopfhörerbuchse eingesteckten Stecker werden die Lautsprecherausgänge des BDS Receivers automatisch abgeschaltet, der HDMI-Audioausgang bleibt eingeschaltet.

Lautstärkereglern: Drehen Sie zum Erhöhen der Lautstärke den Regler im Uhrzeigersinn, bei einer Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn wird die Lautstärke verringert. Der Lautstärkepegel erscheint auf der Informationsanzeige.

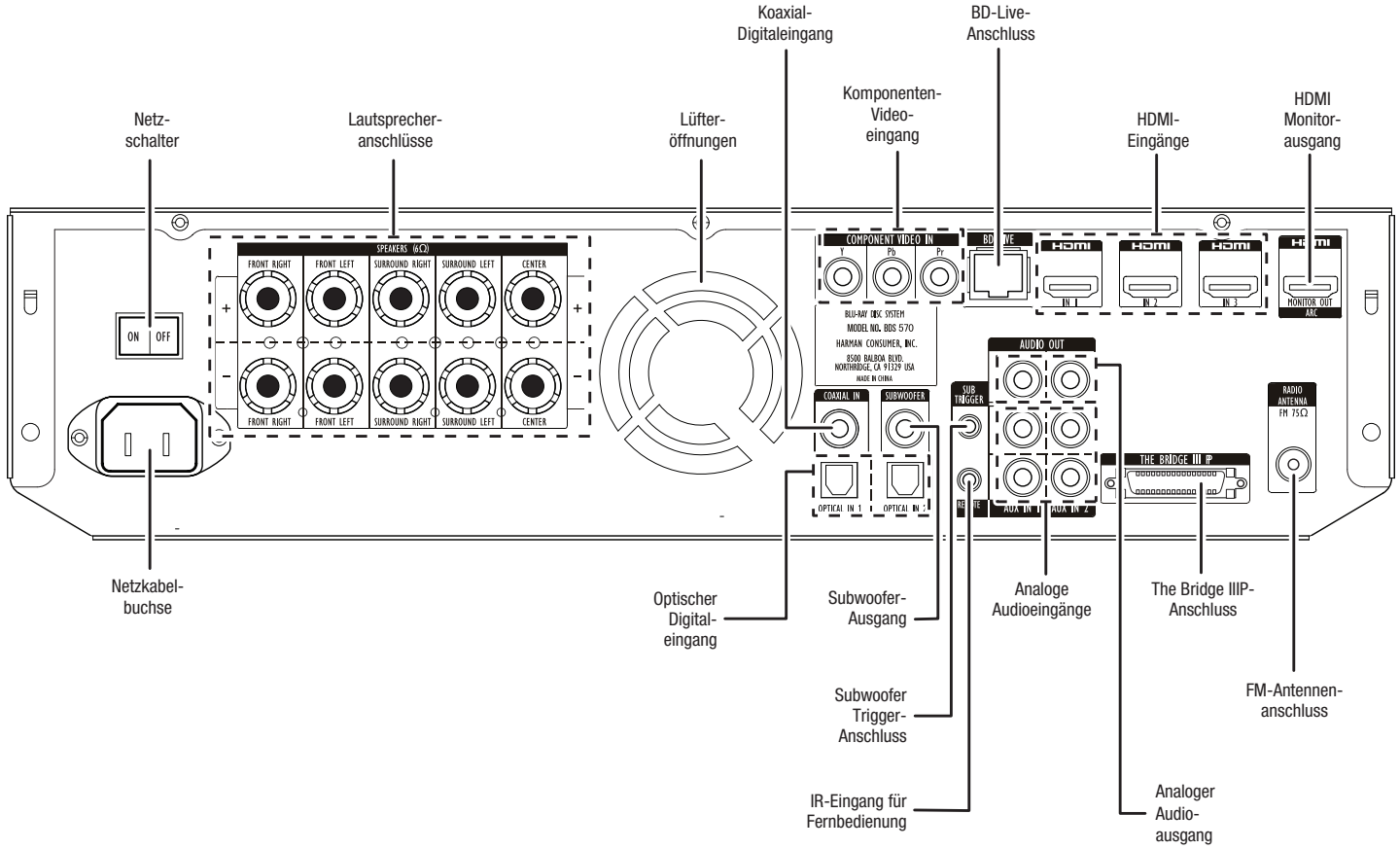
WICHTIG: Drehen Sie den Lautstärkereglern des Receivers nicht soweit, dass der Ton über die Lautsprecher verzerrt wiedergegeben wird. Andernfalls könnten die Lautsprecher beschädigt werden.

USB 2.0-Buchse: Schließen Sie an diese Buchse einen USB-Stick oder eine externe USB-Festplatte mit einem Kabel mit USB-Stecker Typ A an.

WICHTIG: Schließen Sie hier keinen PC oder einen anderen USB-Host/-Controller an - Sie könnten unter Umständen beide Geräte beschädigen.

Drehen Sie den Stecker so, dass dieser vollständig in die USB-Buchse des BDS Receivers eingesteckt werden kann. Sie können jederzeit den USB-Stecker aus der Buchse ziehen – Sie müssen vorher kein bestimmtes Installations- oder Auswurfverfahren einhalten.

Anschlüsse auf der Rückseite des Receivers



HINWEIS: Sehen Sie das Kapitel *Anschlüsse* auf Seite 10. Dort finden Sie detaillierte Informationen zum Anschluss anderer Geräte.

Netzschalter: Dieser mechanische Schalter schaltet das Netzteil des BDS Receivers ein oder aus. Stellen Sie, nachdem Sie den Receiver an die gewünschten Geräte angeschlossen und die Verbindungen geprüft haben (siehe Kapitel *Anschlüsse* auf Seite 10), diesen Schalter auf die Position „On“. Bei normaler Verwendung des Receivers kann der Schalter auf Position „On“ bleiben. Er kann mit der Fernbedienung nicht ein- oder ausgeschaltet werden. Um bei längerem Nichtgebrauch des Receivers Energie zu sparen, stellen Sie den Schalter auf die Position „Off“.

Netzkabelbuchse: Haben Sie alle Kabelverbindungen hergestellt und überprüft, können Sie hier das Netzkabel anschließen. Stecken Sie das andere Ende in eine nicht geschaltete Steckdose.

Lautsprecheranschlüsse: Verwenden Sie die mit den Lautsprechern mitgelieferten Lautsprecherkabel, um die Satelliten- und den Center-Lautsprecher mit den richtigen Anschlüssen zu verbinden.

- Der BDS 570 Receiver (in der Abbildung dargestellt) verfügt über fünf Lautsprecheranschlüsse: vorne links, vorne rechts, Surround links, Surround rechts und Mitte.
- Der BDS 270 Receiver (nicht dargestellt) besitzt Anschlüsse für zwei Lautsprecher: vorne links und vorne rechts.

Weitere Informationen siehe Kapitel *Anschlüsse* auf Seite 10.

Lüfteröffnungen: Diese Lüfteröffnungen werden vom Lüfter des Receivers zu dessen Kühlung verwendet. Halten Sie einen Mindestabstand von 75 mm von der nächsten Oberfläche ein, um eine Überhitzung des Gerätes zu vermeiden. Es ist normal, dass der Lüfter bei normalem Lautstärkepegel ausgeschaltet bleibt (steht). Ein automatischer Temperaturschalter schaltet den Lüfter nur ein, wenn es erforderlich ist.

WICHTIGER HINWEIS: Halten Sie die Lüfteröffnungen stets frei. Andernfalls könnte sich der BDS Receiver gefährlich überhitzen.

Optische Digitaleingänge: Schließen Sie hier den optischen Ausgang einer reinen Audio-Signalquelle an. Das Signal kann ein Dolby® Digital-Bitstream, ein DTS® Bitstream oder ein Standard-PCM-Digital-Audio-Bitstream sein.

HINWEIS: Stellen Sie für jede Signalquelle nur eine digitale Verbindung her.

Koaxialer Digitaleingang: Schließen Sie hier den koaxialen Digitalausgang einer reinen Audio-Signalquelle an. Das Signal kann ein Dolby-Digital-Bitstream, ein DTS-Bitstream oder ein Standard-PCM-Digital-Audio-Bitstream sein.

HINWEIS: Stellen Sie für jede Signalquelle nur eine digitale Verbindung her.

Komponenten-Videoeingang: Verwenden Sie, falls Sie eine Video-Signalquelle mit einem Komponenten-Videoanschluss besitzen (und diese über keinen HDMI-Anschluss verfügt), den Komponenten-Videoanschluss. Zusätzlich müssen Sie eine Audioverbindung von dem Gerät zu den Aux In 1-Anschlüssen des BDS Receivers herstellen. Weitere Informationen siehe Kapitel *Anschlüsse* auf Seite 11.

Subwoofer-Ausgang: Verwenden Sie das mitgelieferte Mono-Cinch-Audiokabel (mit lilafarbenen Steckern), um diese Buchse mit der Line-Pegel-In-LFE-Buchse des Subwoofers zu verbinden. Weitere Informationen zur Herstellung von Verbindungen siehe Kapitel *Anschluss eines aktiven Subwoofers* auf Seite 10.

Subwoofer-Trigger-Anschluss: Sobald der Receiver eingeschaltet ist, stellt dieser Anschluss 12 V Gleichstrom zur Verfügung. Er kann zum Ein- und Ausschalten anderer Geräte verwendet werden, wie z. B. eines aktiven Subwoofers.

Fernbedienungs-IR-Eingang: Ist der IR-Sensor auf der Gerätevorderseite nicht zugänglich (z. B., wenn der Receiver in einem Schrank aufgestellt wird), können Sie einen optionalen IR-Empfänger am Fernbedienungs-IR-Eingang anschließen.

BD-Live-Anschluss: Um interaktive BD-Live-Inhalte wiedergeben zu können, müssen Sie diesen Anschluss über Ihr Heimnetzwerk (LAN) mit dem Internet verbinden. Verwenden Sie hierzu ein Netzkabel vom Typ Kat. 5/Kat. 5E. Einzelheiten hierzu siehe Kapitel *Interaktive BD-Live-Inhalte* auf Seite 22.

Analoge Audioeingänge: Mit diesen Anschlüssen können Sie eine reine Audio-Signalquelle (wie z. B. ein Tape Deck) verbinden. Ein Plattenspieler sollte nur mit einem Phono-Verstärker an diese Anschlüsse angeschlossen werden.

HDMI-Eingänge (HDMI Vers. 1.4a mit 3-D): Bis zu drei zusätzliche Signalquellen mit HDMI-Anschlüssen können mit dem BDS Receiver verbunden werden. Der HDMI-Anschluss überträgt digitale Audio- und Videosignale zwischen den Geräten. Deshalb sind keine zusätzlichen Audioverbindungen für mit HDMI verbundene Geräte erforderlich. Der BDS Receiver leitet 3-D-Videosignale von 3-D-fähigen HDMI-Signalquellen über den HDMI-Monitor-Ausgang an das TV-Gerät. Weitere Informationen hierzu siehe Kapitel *Anschluss Ihrer HDMI-Signalquellen* auf Seite 11.

The Bridge IIP-Anschluss: Verbinden Sie eine The Bridge IIP iPod/iPhone-Dockingstation (separat erhältlich) mit diesem Anschluss.

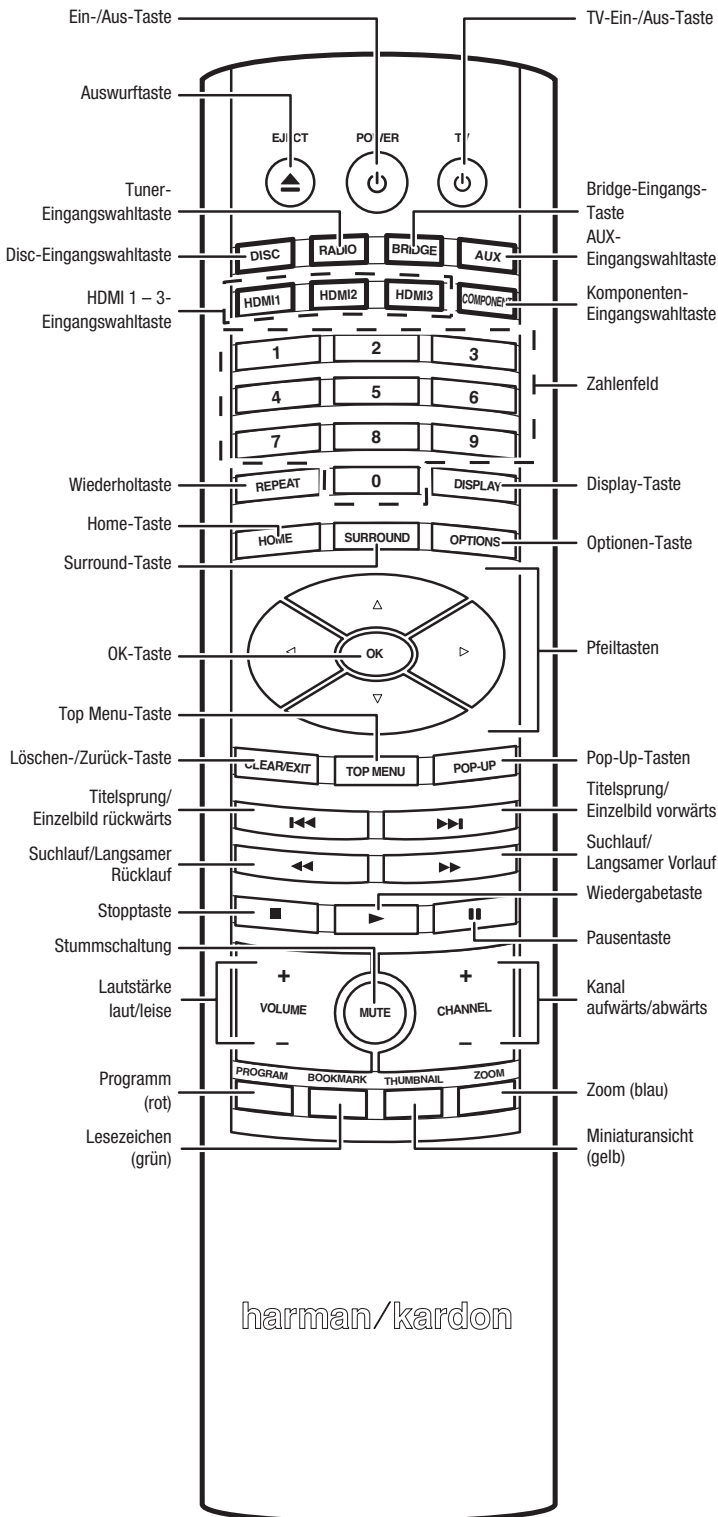
Analoge Audioausgänge: Schließen Sie die Eingänge eines analogen Recorders an diesen Ausgang an. Sie können alle Signale von den analogen Eingängen des Receivers aufnehmen.

HDMI-Monitor-Ausgangsanschluss (HDMI Ver. 1.4a mit 3-D): Schließen Sie den HDMI-Ausgang des BDS Receivers an den HDMI-Eingang Ihres TV-Geräts an. Da das HDMI-Kabel sowohl Video- als auch Audiosignale an das TV-Gerät weiterleitet, empfehlen wir, dass Sie den HDMI-Audioausgang des Receivers im Audio-Menü ausschalten, um alle Klangvorteile Ihres BDS Receivers wahrnehmen zu können. Der HDMI-Monitor-Ausgang des Receivers verfügt über einen Audio-Rückkanal, der ein digitales Audiosignal von Ihrem TV-Gerät oder Ihrer Videoanzeige zurück zum Receiver leitet. Hierüber können Sie den Ton von HDMI-Geräten hören, die direkt an Ihr TV-Gerät angeschlossen sind (wie zum Beispiel eine Internet-Verbindung), ohne dass eine zusätzliche Verbindung vom Gerät zum BDS Receiver erforderlich ist.

WICHTIG: Ihr BDS Receiver ist kompatibel mit dem HDCP-Standard (High Definition Copy Protection). Ihr TV-Gerät muss ebenfalls HDCP-konform sein, damit es am HDMI-Ausgang des BDS Receivers betrieben werden kann. Um die Wiedergabequalität nicht zu beeinträchtigen, sollte das HDMI-Kabel nicht länger als 3 Meter sein. Hat Ihr TV-Gerät einen DVI-Eingang, benötigen Sie einen passenden HDMI-zu-DVI-Adapter zur Übertragung der Videosignale. (Die DVI-Schnittstelle überträgt ausschließlich Videosignale.)

FM-Antennenanschluss: Schließen Sie die mitgelieferte FM-Antenne an diesen Anschluss an.

Funktionen der Fernbedienung



Power-Taste: Mit dieser Taste wird der Receiver zwischen dem Ein-Modus (ON) und den Stand-by-Modi umgeschaltet.

TV Power-Taste: Nach der Programmierung der Fernbedienung wird das TV-Gerät durch Drücken dieser Taste ein- oder ausgeschaltet. Im Kapitel *Fernbedienung programmieren* auf Seite 14 finden Sie weitere Informationen.

Eject-Taste: Das Drücken dieser Taste wirft eine im eingebauten Disc-Player des BDS Receivers befindliche Disc aus. Bitte sorgen Sie dafür, dass keine Gegenstände den Einschub blockieren, bevor Sie die Taste betätigen.

Radio-Quellenauswahltaete: Durch das Drücken dieser Taste wird der im BDS Receiver eingebaute FM-Tuner als aktive Audioquelle für das System gewählt. Durch Drücken dieser Taste wird die Fernbedienung auf Steuerungsfunktionen für den Tuner umgeschaltet. Im Kapitel *Verwendung des Tuners* auf Seite 23 finden Sie weitere Einzelheiten. HINWEIS: Durch Drücken dieser Taste wird ein im Stand-by-Modus befindlicher BDS Receiver eingeschaltet.

Bridge-Quellenauswahltaete: Durch Drücken dieser Taste wird ein in die Bridge IIP-Dockingstation (separat erhältlich) eingesetzter iPod als die aktive Audioquelle für das System gewählt. Durch Drücken dieser Taste wird auch die Fernbedienung in den iPod-Bedienmodus umgeschaltet. Im Kapitel *Inhalten von iPod/iPhone* auf Seite 23 finden Sie weitere Einzelheiten. HINWEIS: Durch Drücken dieser Taste wird ein BDS Receiver im Stand-by-Modus eingeschaltet.

Disc-Quellenauswahltaete: Durch Drücken dieser Taste wird der im BDS Receiver eingebaute Disc-Player als die aktive Video- und Audioquelle für das Unterhaltungssystem gewählt und spielt eine in den Player eingelegte Disc ab. Durch Drücken dieser Taste wird die Fernbedienung auf den Bedienmodus für den Disc-Player umgeschaltet. Im Kapitel *Bedienung des Disc-Players* auf Seite 21 finden Sie weitere Einzelheiten. HINWEIS: Durch Drücken dieser Taste wird ein im Stand-by-Modus befindlicher BDS Receiver eingeschaltet.

AUX-Quellenauswahltaete: Durch Drücken dieser Taste wird der auf der Rückseite des BDS Receivers befindliche Audioeingang als die aktive Audioquelle für das System gewählt. Das wiederholte Drücken der Taste schaltet der Reihe nach durch alle Audioeingänge auf der Rückseite. Im Kapitel *Wiedergabe von Audioquellen* auf Seite 24 finden Sie weitere Einzelheiten.

Durch Drücken dieser Taste wird die Fernbedienung in den Bedienmodus für Zusatzgeräte geschaltet. In diesem Modus können mit der Fernbedienung programmierte bzw. gelernte Funktionen ausgeführt werden. Im Kapitel *Wiedergabe von Audioquellen* auf Seite 24 finden Sie weitere Einzelheiten. HINWEIS: Durch Drücken dieser Taste wird ein BDS Receiver im Standby-Modus eingeschaltet.

HDMI 1-3-Quellenauswahltaeten: Durch Drücken dieser Taste wird das an den entsprechenden HDMI-Eingang angeschlossene Gerät als aktive Audio- und Videoquelle gewählt. HINWEIS: Durch Drücken dieser Taste wird ein BDS Receiver im Standby-Modus eingeschaltet.

Component-Quellenauswahltaete: Durch Drücken dieser Taste wird das mit dem Komponentenanschluss verbundene Gerät und der Aux In 1-Anschluss als aktive Audio-/Videoquelle gewählt. HINWEIS: Durch Drücken dieser Taste wird ein BDS Receiver im Standby-Modus eingeschaltet.

Zifferntasten: Über die Zifferntasten können Sie Ziffern für verschiedene Anwendungen eingeben.

Repeat-Taste: Wenn der Disc-Player des BDS Receivers eine Blu-ray Disc wiedergibt, stehen durch Drücken dieser Taste folgende Wiederholungsfunktionen zur Verfügung: „Chapter“ zur Wiederholung eines Kapitels, „Title“ zur Wiederholung einzelner Titel, „All“ zur Wiederholung des gesamten Inhalts oder „Off“, um die Funktion auszuschalten. Spielt der BDS Receiver eine DVD-Disc ab, können Sie mit dieser Taste eine der folgenden Wiederholungsfunktionen aktivieren: „Chapter“ zur Wiederholung eines Kapitels, „Title“ zur Wiederholung einzelner Titel, „All“ zur Wiederholung des gesamten Inhalts oder „Off“, um die Funktion auszuschalten. Wenn der Disc-Player des BDS Receivers eine CD oder auf einem iPod oder USB-Gerät gespeicherte Medien wiedergibt, stehen durch Drücken dieser Taste folgende Wiederholungsfunktionen zur Verfügung: „Track“ zur Wiederholung einzelner Titel, „All“ zur Wiederholung des gesamten Inhalts oder „Off“, um die Funktion auszuschalten.

Display-Taste: Bei der Wiedergabe einer Blu-ray Disc- oder DVD wird durch Drücken dieser Taste eine Leiste mit Informationen zur aktuell wiedergegebenen Disc bzw. zum Programm eingeblendet. Wenn Sie ein Video oder eine Fotodiaschau von einem angeschlossenen USB-Gerät wiedergeben, wird durch Drücken dieser Taste die Statusleiste eingeblendet. Diese Taste hat keine Funktion, wenn der BDS Receiver Material von einem iPod, einer am Aux-Eingang angeschlossenen Zusatzquelle oder einen Radiosender wiedergibt.

Home-Taste: Mit dieser Taste kehren Sie aus jedem Untermenü ins Hauptmenü zurück.

Options-Taste: Drücken Sie auf diese Taste, um alle für die gerade aktive Wahl verfügbaren Optionen anzuzeigen. Bei der Wiedergabe über ein Aux-Gerät können Sie mit der Options-Taste zum Anpassen der Lippsynchronisierung die Audioverzögerung anpassen und so für eine synchrone Übertragung von Bild und Ton bei Videos sorgen, bei denen die Audiospur über einen der Audioeingänge auf der Rückseite des Receivers ausgegeben wird. Im Kapitel *Wiedergabe von Audioquellen* auf Seite 24 finden Sie weitere Einzelheiten.

Surround-Taste: Durch Drücken dieser Taste werden alle Surround-Sound-Modi nacheinander durchgeschaltet, die für das aktive Programm zur Verfügung stehen. Bei jedem Drücken der Surround-Taste wird in den nächsten Modus gewechselt. Eine Pop-Up-Anzeige zeigt die Modi an, während diese durchlaufen werden. HINWEIS: Nicht alle Surround-Modi stehen für alle Programme zur Verfügung. Im Kapitel *Surround-Sound-Modi* auf Seite 21 erhalten Sie weitere Informationen.

OK-Taste: Mit dieser Taste wird der gerade markierte Eintrag im Bildschirmmenü bestätigt.

Pfeiltasten: Mit den den Pfeiltasten werden die einzelnen Punkte in Bildschirmmenüs angesteuert.

Top Menu-Taste: Mit dieser Taste wird das Hauptmenü der eingelegten Blu-ray Disc bzw. DVD aufgerufen. HINWEIS: Die Einstellmöglichkeiten können von Disc zu Disc variieren. Nicht alle DVDs besitzen ein Hauptmenü. Hat die aktuelle DVD kein Hauptmenü, wird stattdessen das Disc-Menü angezeigt. Dies hängt von der Erstellung des Menüs der entsprechenden Disc ab. Im Kapitel *Bedienung des Disc-Players* auf Seite 21 finden Sie weitere Einzelheiten.

Clear/Exit-Taste: Durch Drücken dieser Taste wird das gegenwärtige Bildschirmmenü verlassen und der vorhergehende Bildschirm angezeigt. Diese Taste löscht ebenfalls falsche Werte bei der Eingabe von Ziffern über Tasten des Zahlenfeldes.

Pop-Up-Taste: Wird gerade eine Blu-ray- oder DVD-Disc abgespielt und Sie drücken auf diese Taste, wird das Disc-Menü auf dem Bildschirm angezeigt. HINWEIS: Die Einstellmöglichkeiten können von Disc zu Disc variieren. Nicht alle DVDs verfügen über Pop-Up-Menüs. Falls eine DVD nicht über ein Pop-Up-Menü verfügt, wird durch Drücken der Pop-Up-Taste das Disc-Menü angezeigt. Dies hängt von der Erstellung des Menüs der entsprechenden Disc ab.

Titelsprung/Einzelbild rückwärts-Taste: Drücken Sie einmal auf diese Taste, um zum Beginn des nächsten Titels bzw. bei der Anzeige von Fotos zum nächsten Foto zu springen. Wenn Sie diese Taste zweimal drücken, beginnt die Wiedergabe am Anfang des vorherigen Titels. Durch ein mehrmaliges Drücken dieser Taste können Sie zu vorherigen Titeln bzw. Kapiteln springen. Drücken Sie bei der Wiedergabe einer Blu-ray Disc oder DVD, zuerst die Pausetaste. Anschließend wird bei jedem weiteren Drücken der Previous/Step-Taste die Anzeige des vorhergehenden Videos um ein Bild zurückgespult.

Titelsprung/Einzelbild vorwärts-Taste: Drücken Sie diese Taste einmal, um zum Anfang des nächsten Titels bzw. bei der Anzeige von Fotos zum nächsten Foto zu gelangen. Betätigen Sie diese Taste mehrmals, um zu den nächsten Titeln bzw. Kapiteln zu springen. Drücken Sie bei der Wiedergabe von Videoinhalten zuerst die Pausetaste. Anschließend wird bei jedem Drücken der Titelsprung/Einzelbild vorwärts-Taste das nächste Bild des Videos angezeigt.

Suchlauf/Zeitlupe rückwärts -Taste: Das Drücken dieser Taste kehrt die Wiedergabe am Aux-Eingang eines Disc-Titels um. Bei einer Blu-ray Disc und bei DVDs werden bei jedem Drücken nacheinander die Rücklaufgeschwindigkeiten 2x, 4x, 8x, 16x und 32x durchlaufen. Das Drücken dieser Taste bei einer abgespielten Blu-ray Disc oder DVD, deren Wiedergabe angehalten wurde, bewirkt den Rücklauf im Kapitel in Zeitlupe. Jedes Drücken schaltet nacheinander auf 1/2, 1/4, 1/8, 1/16 der normalen Geschwindigkeit.

Suchlauf/Zeitlupe vorwärts-Taste: Das Drücken auf diese Taste bewirkt ein schnelles Vorwärtsdurchsuchen des aktuellen Titels nach der gewünschten Stelle. Bei der Wiedergabe von Blu-ray Discs und DVDs kann durch wiederholtes Betätigen der Taste die Vorlaufgeschwindigkeit bestimmt werden: 2x, 4x, 8x, 16x und 32x der normalen Geschwindigkeit. Ist die Wiedergabe unterbrochen (Pause), wird mit dieser Taste das aktuelle Kapitel vorwärts in Zeitlupe abgespielt. Jedes Drücken schaltet nacheinander auf 1/2, 1/4, 1/8, 1/16 der normalen Geschwindigkeit.

Stoptaste: Das Drücken dieser Taste stoppt die Wiedergabe am gegenwärtigen Punkt. (Die Wiedergabe kann durch Drücken der Play-Taste genau an der gleichen Stelle fortgesetzt werden.) Ein zweimaliges Drücken der Taste beendet die Wiedergabe vollständig. HINWEIS: Einige Einstellungen und Funktionen sind nur dann verfügbar, wenn der Player vollständig gestoppt ist.

Wiedergabetaste: Mit dieser Taste startet die Wiedergabe der eingelegten Disc oder einer auf dem Bildschirmmenü markierten Musikdatei. Bei der Anzeige von Bildern wird durch Drücken der Taste mit der Wiedergabe aller Bilddateien im aktuellen Ordner begonnen (Diashow).

Mute-Taste: Durch Drücken dieser Taste wird der Ton der Lautsprecher des BDS Receivers abgeschaltet. Das erneute Drücken dieser Taste schaltet den Ton wieder ein. HINWEIS: Die Mute-Taste kann nicht zum Stummschalten des HDMI-Audioausgangs verwendet werden.

Pausetaste: Durch Drücken dieser Taste wird die Wiedergabe einer Disc oder Musikdatei unterbrochen. Das Drücken dieser Taste bei einer abgespielten Blu-ray Disc oder DVD erzeugt ein Standbild des angezeigten Bildes. Die Wiedergabe wird durch ein erneutes Drücken dieser Taste fortgesetzt. Bei JPEG-Bildern verbleibt das aktuell angezeigte Foto als Standbild auf dem Bildschirm.

Volume +/-: Das Drücken dieser Tasten erhöht bzw. senkt die Lautstärke der Lautsprecheranschlüsse des BDS Receivers ab. HINWEIS: Die Volume +/- -Tasten ändern nicht die Lautstärke des HDMI-Audioausgangs.

WICHTIG: Die Lautstärke des Receivers sollte nie so hoch eingestellt werden, dass die Audioausgabe der Lautsprecher verzerrt wird. Dadurch werden die Lautsprecher eventuell beschädigt.

Channel +/-: Wurde der Tuner mit der Fernbedienung als Quelle gewählt, wählen die Channel +/- -Tasten die nächsthöhere oder nächstniedrigere voreingestellte Station.

Program (rot) -Taste: Drücken Sie diese Taste, um eine programmierte Abspieliste für die aktuell wiedergegebene Disc zu erstellen. Im Kapitel *Zusammenstellen einer eigenen Abspielfolge* auf Seite 22 erhalten Sie weitere Informationen.

Zoom (blau) -Taste: Durch Drücken der Zoom-Taste wird in ein Videobild oder ein Foto am Aux-Eingang ein- oder ausgezoomt. Mit den Pfeiltasten wird zu anderen Teilen des Bildes gezoomt. HINWEIS: Diese Funktion hängt von der Blu-ray Disc und DVD ab. Nicht in alle Discs kann eingezoomt werden.

Bookmark(Lesezeichen) (grün) -Taste: Drücken Sie diese Taste, um die Lesezeichen-Funktion zu aktivieren. Im Kapitel *Lesezeichen-Funktion* auf Seite 22 erhalten Sie weitere Informationen.

Thumbnail(Miniaturansicht) (gelb) -Taste: Durch Drücken dieser Taste bei laufender Diashow werden alle Bilder der Diashow als Miniaturansicht auf dem Bildschirm angezeigt.

Rote, grüne, gelbe und blaue Tasten: Wenn der DBDS Receiver eine Blu-ray Disc wiedergibt, können diese Tasten Funktionen und Menüs aktivieren, die je nach Disc unterschiedlich sind. Informationen hierzu finden Sie in den Menüanweisungen zu jeder Disc. HINWEIS: Diese Blu-ray Disc-Funktionen sind den vom Benutzer programmierten Lesezeichen-, Miniaturansicht-, Programm- und Zoom-Funktionen übergeordnet.

Anschlüsse

ACHTUNG: Bevor Sie mit der Verkabelung Ihres BDS Receivers beginnen, entfernen Sie das Netzkabel aus der Steckdose. Bleibt der Receiver während der Verkabelung eingeschaltet, könnte dies zur Beschädigung Ihrer Lautsprecher führen.

Lautsprecher und Receiver/Verstärker haben übereinstimmende (+)- und (-)-Anschlüsse. Die meisten Lautsprecher verwenden *rot* zur Kennzeichnung des (+)-Anschlusses und *schwarz* für den (-)-Anschluss.

- Der BDS Receiver verwendet *weiß* zur Kennzeichnung des (+)-Anschlusses des *linken* Kanals und *rot* für den (+)-Anschluss des *rechten* Kanals. Schwarz kennzeichnet die (-)-Anschlüsse beider Kanäle.
- Zur Kennzeichnung der (+)-Anschlüsse der verschiedenen Kanäle verwendet der BDS Receiver die folgenden Farben:

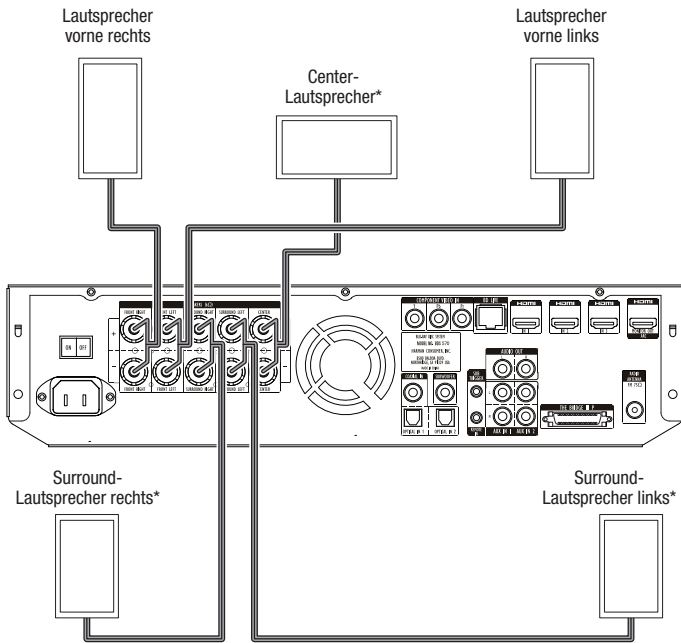
Vorne links (+): <i>weiß</i>	Linker Surround (+): <i>blau</i>
Vorne rechts (+): <i>rot</i>	Rechter Surround (+): <i>grau</i>
Center-Lautsprecher (+): <i>grün</i>	

Schwarz wird zur Kennzeichnung der (-)-Anschlüsse *aller* Kanäle des BDS Receivers verwendet.

Achten Sie darauf, jeden Lautsprecher gleich anzuschließen: (+) am Lautsprecher an (+) am Receiver oder Verstärker und (-) am Lautsprecher an (-) am Receiver oder Verstärker. Eine falsche Verkabelung eines oder mehrerer Lautsprecher führt zu einem flachen Klang, einem schwachen Bass und einem schlechten Stereo-Effekt.

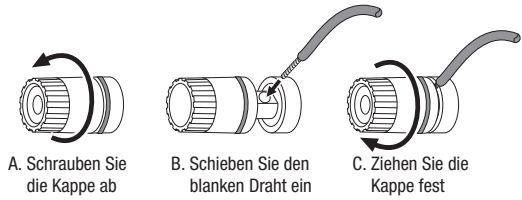
ACHTUNG: Achten Sie darauf, dass die positiven und negativen Leitungen weder sich noch die Kabel anderer Anschlüsse berühren. Sich berührende Drähte können einen Kurzschluss verursachen, der den Receiver oder Verstärker beschädigen kann.

Anschließen der Lautsprecher



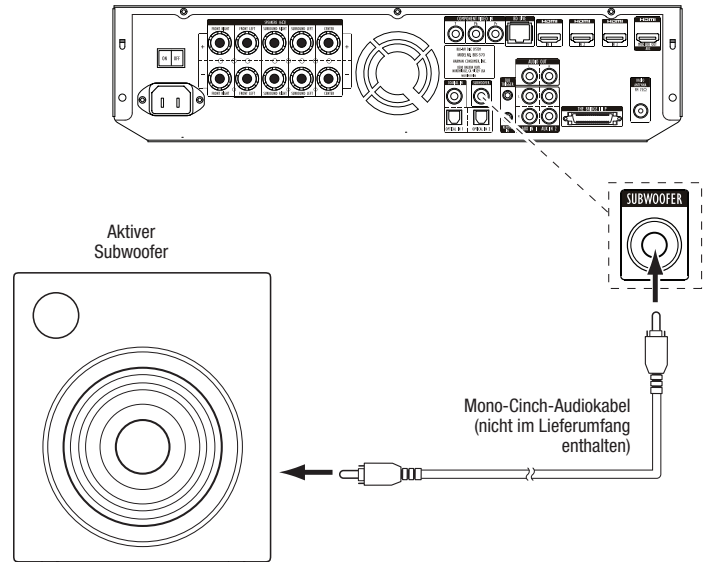
* Nur bei Receiver BDS 570

Verkabelung der Anschlüsse des Receivers



Anschluss eines aktiven Subwoofers

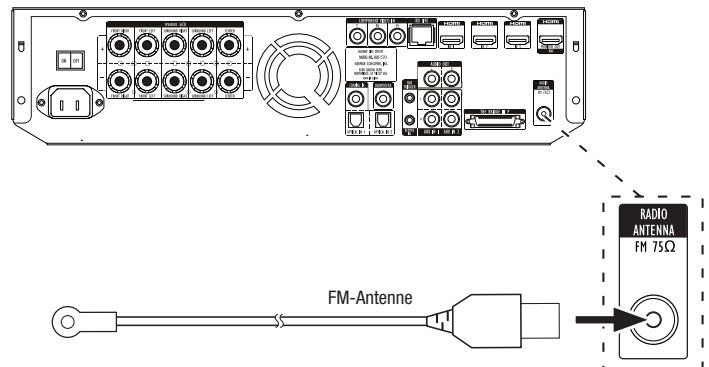
Verwenden Sie ein Mono-Cinch-Audiokabel, um den Subwoofer-Ausgangsanschluss des BDS Receivers mit Ihrem aktiven Subwoofer zu verbinden. Weitere Anweisungen hierzu finden Sie im Handbuch Ihres Subwoofers.



WICHTIG: Verbinden Sie das Netzkabel des Subwoofers noch nicht mit einer Netzsteckdose.

Anschluss der FM-Antenne

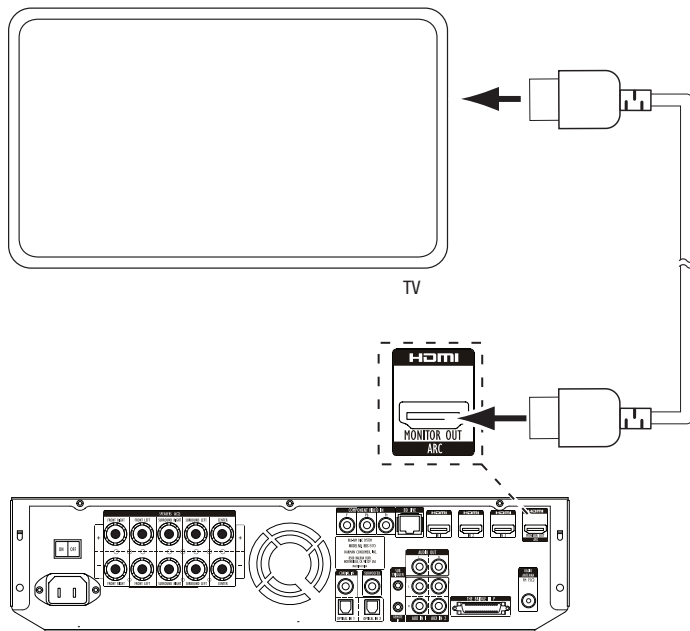
Verbinden Sie die mitgelieferte Antenne mit dem FM-Antennenanschluss, so wie in der folgenden Abbildung dargestellt. Wickeln Sie den Antennendraht vollständig ab und platzieren Sie diesen an unterschiedliche Positionen, bis Sie Ihre bevorzugten Sender am besten empfangen.



Anschließen eines TV-Geräts oder Videobildschirms

Verbinden Sie mit dem im Lieferumfang enthaltenen HDMI-Kabel den HDMI-Ausgang des BDS Receivers mit dem HDMI-Eingang Ihres TV-Geräts/Videobildschirms. Der BDS Receiver hat die HDMI-Version 1.4a mit 3-D und 30/36-Bit Deep Color.

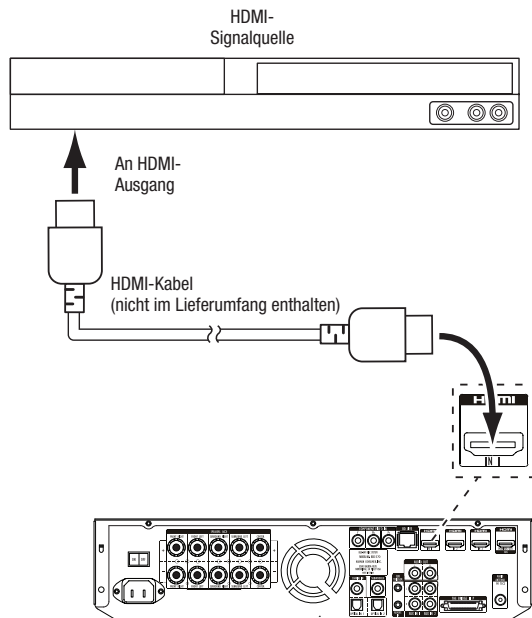
HINWEIS: Wenn Sie Geräte (wie z. B. ein Internet-Modem) bereits direkt an Ihr TV-Gerät angeschlossen haben, können Sie deren Ton ohne zusätzliche Verbindung über den Audio-Rückkanal des HDMI-Monitor-Ausgangsanschlusses an den BDS Receiver leiten.



HINWEIS: Der HDMI-Anschluss überträgt sowohl Video- als auch Audiosignale an Ihr TV-Gerät oder Ihren Videobildschirm. Um die hervorragende Tonwiedergabe Ihres BDS Receivers zu nutzen, sollte das Audiosystem Ihres TV-Geräts oder Videobildschirms deaktiviert werden.

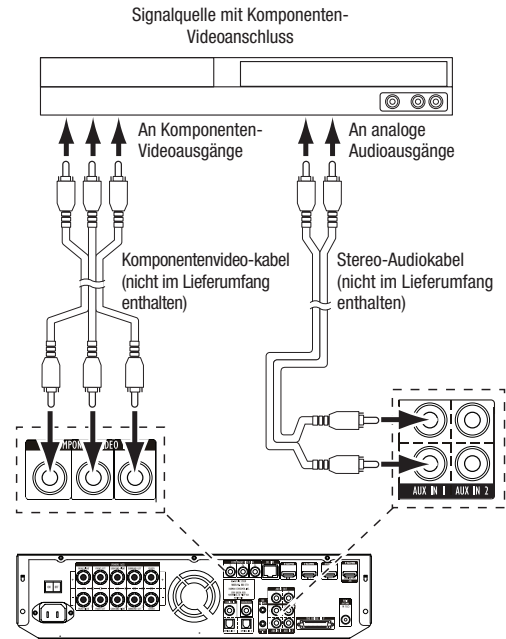
Anschluss Ihrer HDMI-Signalquellen

Geräte mit HDMI-Anschlüssen gewährleisten die bestmögliche Video- und Audioqualität. Da HDMI-Kabel sowohl digitale Video- als auch digitale Audiosignale übertragen, müssen Sie keine zusätzlichen Audioverbindungen für über HDMI-Kabel angeschlossene Geräte vornehmen.



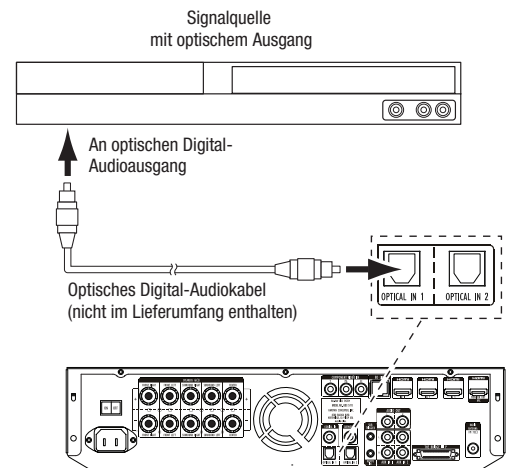
Anschließen Ihrer Komponenten-Video-Signalquellen

Falls Sie ein Videogerät mit einem Komponenten-Videoanschluss besitzen (das jedoch keinen HDMI-Anschluss verfügt), bietet der Komponenten-Videoanschluss eine hervorragende Videoleistung. Zusätzlich müssen Sie eine Audioverbindung von dem Gerät zu den Aux In 1-Anschlüssen des Receivers herstellen.



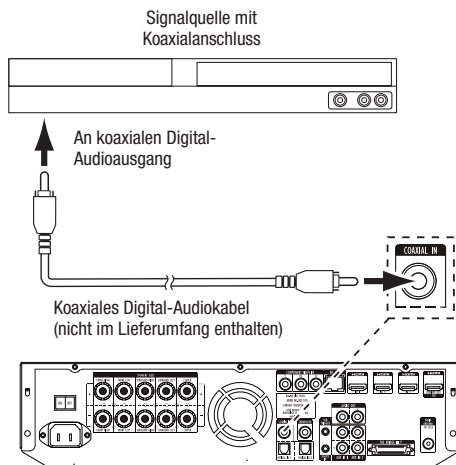
Anschließen Ihrer Digital-Audiogeräte mit optischer Verbindung

Falls Sie über bis zu zwei Nicht-HDMI-Quellengeräte mit optischen Digitalausgängen verfügen, können Sie diese mit den optischen Digital-Audioanschlüssen Ihres Receivers verbinden. HINWEIS: Stellen Sie von jedem Gerät nur eine digitale Verbindung (HDMI, optisch oder koaxial) her.



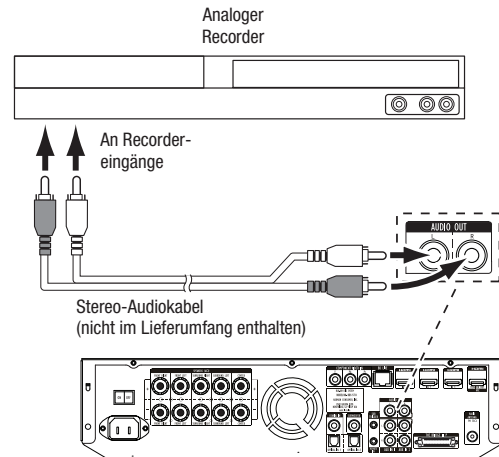
Anschließen Ihrer Digital-Audiogeräte mit koaxialer Verbindung

Falls eines Ihrer Nicht-HDMI-Geräte über einen koaxialen Digitalausgang verfügt, können Sie es mit dem koaxialen Digital-Audioeingang Ihres Receivers verbinden. **HINWEIS:** Stellen Sie von jedem Gerät nur eine digitale Verbindung (HDMI, optisch oder koaxial) her.



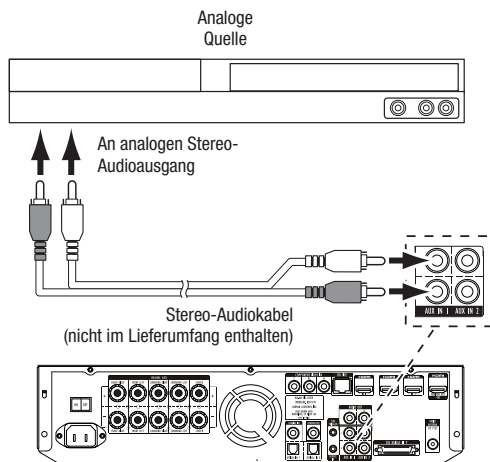
Anschließen Ihres analogen Recorders

Verbinden Sie die analogen Audioeingänge eines Recorders mit den analogen Audioausgangsanschlüssen des Receivers. Sie können alle analogen Audioeingangssignale aufnehmen.



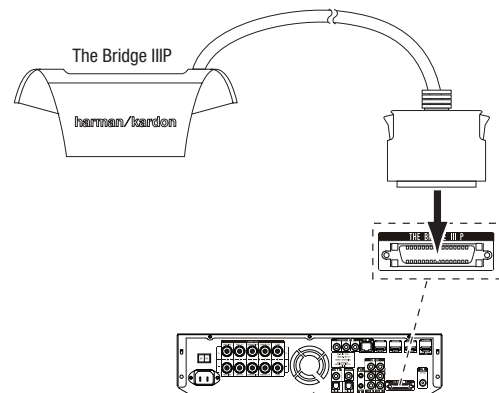
Anschließen Ihrer analogen Audio-Quellengeräte

Verwenden Sie die Aux In-Anschlüsse des Receivers für bis zu zwei Signalquellen, die nicht über HDMI- oder Digital-Audioanschlüsse verfügen.



Anschließen einer optionalen The Bridge IIP

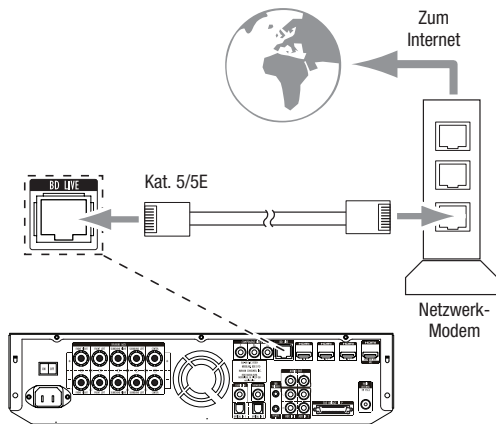
Verbinden Sie einen optionalen The Bridge IIP mit dem The Bridge IIP-Anschluss des Receivers. Stecken Sie den Stecker so ein, dass er in die Buchse einrastet. **WICHTIG: Verbinden Sie The Bridge IIP nur mit dem Receiver, wenn dieser ausgeschaltet ist.**



Anschluss an ein lokales Netzwerk (Local Area Network - LAN)

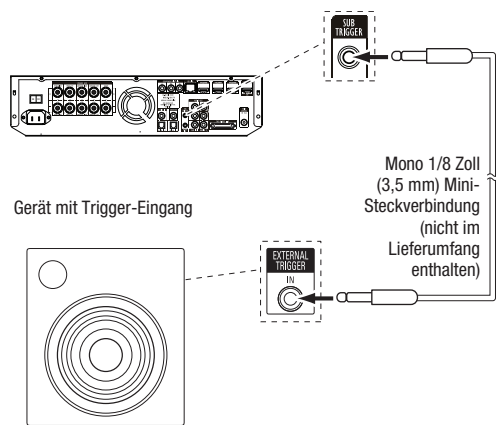
Verwenden Sie ein Kat. 5/5E-Netzwerkkabel (nicht im Lieferumfang enthalten), um den BDS Receiver über Ihren Netzwerk-Router, Netzwerk-Switch, ein Netzwerk-Modem oder eine Ethernet-Netzwerk-Steckdose mit dem Internet zu verbinden.

HINWEIS: Der BDS Receiver erhält keinen Zugriff auf andere Geräte in Ihrem Netzwerk. Die Netzwerkverbindung unterstützt nur die BD-Live-Funktion des Receivers. Im Kapitel *Interaktive BD-Live-Inhalte* auf Seite 22 finden Sie weitere Informationen hierzu.



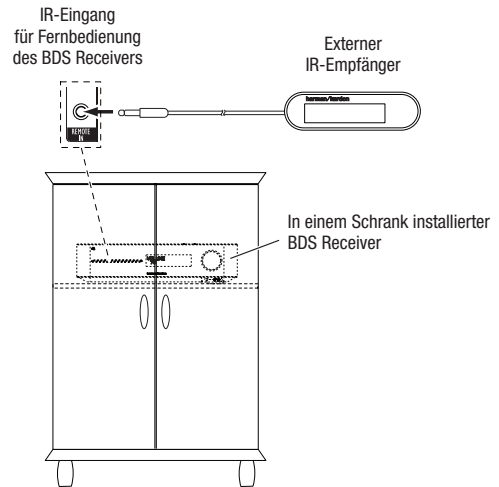
Anschluss an den Subwoofer-Trigger-Ausgang

Betreiben Sie in Ihrem System ein Gerät, das durch ein DC-Trigger-Signal gesteuert werden kann, so können Sie dieses mit dem Subwoofer-Trigger-Anschluss mittels eines Kabels mit Mono-3,5-mm-(1/8 Zoll) Mini-Stecker (nicht im Lieferumfang enthalten) verbinden. Der Receiver stellt nach dem Einschalten ein 12-V-DC (100 mA)-Trigger-Signal am Anschluss zur Verfügung.



Anschluss an den IR-Eingang der Fernbedienung

Der BDS Receiver ist mit einem IR-Eingang an der Fernbedienung ausgerüstet, über den Sie den Receiver fernbedienen können, wenn dieser sich in einem Schrank oder an einem Platz außerhalb der Reichweite der Fernbedienung befindet. Verbinden Sie einen externen IR-Empfänger, wie den optionalen Harman Kardon HE 1000, mit dem IR-Eingang an der Fernbedienung des Receivers.



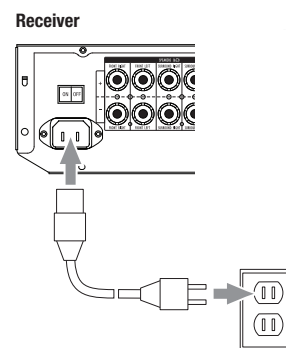
Anschluss des Netzkabels

Der BDS Receiver wird mit einem abnehmbaren Netzkabel geliefert. Der Anschluss erfolgt auf der Rückseite des Receivers. Die Ein- und Aussteckmöglichkeit ist für die Verkabelung umfangreicher Heimkino-Systeme besonders praktisch. Der Subwoofer besitzt ein fest angebrachtes Netzkabel.

HINWEISE:

- Die Leistungsaufnahme des BDS Receivers beträgt 110 – 240 V AC, 50/60 Hz, 130 W (BDS 570 Receiver) oder 90 W (BDS 270 Receiver). Der Anschluss an eine andere als die aufgeführte Spannungsquelle kann den Receiver beschädigen oder Fehler im Betrieb verursachen.
- Prüfen Sie vor dem Anschluss des Netzkabels an eine Stromquelle, ob alle Lautsprecher, Video- und Audiogeräte ordnungsgemäß verbunden wurden.

Stecken Sie das Kupplungsende des Netzkabels des Receivers in die Netzteilbuchse. Stecken Sie den Stecker des Netzkabels in eine funktionstüchtige, *nicht geschaltete* Steckdose.

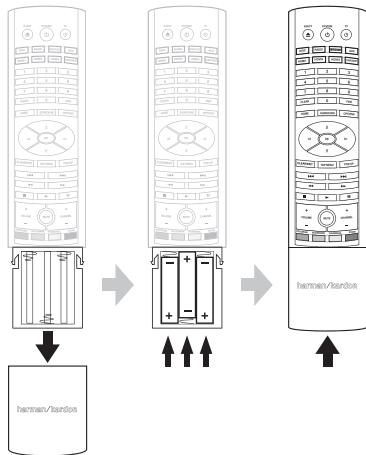


Stellen Sie den Netzschalter auf der Rückseite des Receivers auf „On“. Die Betriebsanzeige des Receivers leuchtet *gelb* auf, wodurch angezeigt wird, dass sich der Receiver im Stand-by-Modus befindet.

Fernbedienung in Betrieb nehmen

Batterien einlegen

Die Fernbedienung des Receivers wird mit drei AAA-Batterien (im Lieferumfang enthalten) betrieben. Legen Sie die Batterien wie in der Abbildung gezeigt ein. Achten Sie dabei auf korrekte Polarität.



Fernbedienung verwenden

Richten Sie die Fernbedienung immer auf die Vorderseite des Receivers. Stellen Sie sicher, dass keine Objekte wie z. B. Möbelstücke die Gerätefront verdecken. Helles Licht, Leuchtstoffröhren und Plasma-Fernseher können Interferenzen hervorrufen, die den Infrarot-Empfang stören.

- Die Fernbedienung hat eine Reichweite von bis zu 6 Metern, je nach den Lichtverhältnissen im Raum.
- Die Fernbedienung funktioniert mit einer Abweichung von bis zu 30° zur Mittelachse des Receivers einwandfrei.

Funktioniert die Fernbedienung nicht ordnungsgemäß oder leuchtet beim Drücken einer Taste auf der Fernbedienung keine der Eingabetasten auf, prüfen Sie, ob die Batterien richtig eingesetzt sind. Funktioniert die Fernbedienung noch immer nicht ordnungsgemäß, wechseln Sie die Batterien.

Fernbedienung programmieren

Zusätzlich zur Bedienung des BDS Receivers kann die Fernbedienung auch zur Bedienung eines weiteren externen Geräts (Aux-Komponente) verwendet werden. Des Weiteren können auch Codes direkt von anderen Fernbedienungen eingespeist werden. Durch Kombination von eingerichteten Befehlen und programmierten Codes können Sie dann mit der Fernbedienung auch mehr als ein externes Gerät bedienen. Zu den gängigen externen Geräten gehören TV-Geräte, Satelliten-Receiver oder Kabelreceiver.

Externe Geräte können nur nach dem Betätigen der Quellenauswahltaaste „Aux“ über die Fernbedienung gesteuert werden. Durch Drücken einer anderen Quellenauswahltaaste wird wieder der BDS Receiver über die Fernbedienung gesteuert.

Programmieren der Fernbedienung zur Bedienung eines externen Geräts:

1. Schlagen Sie die Codes des Komponententyps (z. B. TV-Gerät oder TV-Box) sowie den Markennamen der Quelle in der *Code-Liste der Fernbedienung für Aux-Komponenten* auf Seite 13 nach.
2. Schalten Sie das externe Gerät ein.
3. Drücken und halten Sie die Aux-Taste drei Sekunden lang gedrückt, bis diese rot aufleuchtet, erlischt und erneut rot aufleuchtet. Lassen Sie die Taste los.

HINWEIS: Die Fernbedienung bleibt 20 Sekunden lang im Programmiermodus. Schritt 4 muss innerhalb von 20 Sekunden durchgeführt werden.

4. Richten Sie die Fernbedienung auf das soeben eingeschaltete externe Gerät und geben Sie den in Schritt 1 ermittelten Code ein. Wenn sich das Gerät ausschaltet, prüfen Sie, ob Sie es über die Originalfernbedienung bedienen können. Falls ja, drücken Sie erneut die Aux-Taste zum Speichern des Codes. Die Taste leuchtet dreimal auf und der Programmiermodus der Fernbedienung wird beendet.
5. Funktioniert eine Taste nicht ordnungsgemäß oder schaltet sich das Gerät beim Eingeben des Codes ab, wiederholen Sie Schritt 4 mit einem anderen Code aus der für diesen Hersteller verfügbaren Liste.

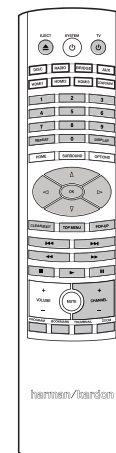
6. Stehen keine weiteren Codes mehr für das Gerät zur Verfügung, können Sie in der Bibliothek der Fernbedienung alle Codes für diesen Komponententyp durchsuchen.

- a) Drücken und halten Sie die Aux-Taste drei Sekunden lang gedrückt. Die Taste leuchtet rot auf, erlischt und leuchtet erneut rot auf. Lassen Sie die Taste los.
- b) Wählen Sie einen der Eingabecodes für die verschiedenen Gerätetypen: „0999“ bei einem herkömmlichen US-TV-Gerät, „1999“ bei einem herkömmlichen EU-TV-Gerät, „2999“ bei einem HDTV-Gerät, „3999“ bei einer US-Kabel-TV-Box, „4999“ bei einer EU-Kabel-TV-Box, „5999“ bei einem US-Satellitenempfänger und „6999“ bei einem EU-Satellitenempfänger.
- c) Richten Sie die Fernbedienung auf das externe Gerät und drücken Sie die Pfeiltaste nach oben. Durch jedes Drücken der Taste wird das „Power“-Signal für einen Einrichtungscode übermittelt. Wenn Sie die Pfeiltaste nach oben gedrückt halten, wird eine Liste aller EinrichtungsCodes durchlaufen.
- d) Wenn sich das externe Gerät ausschaltet, lassen Sie die Pfeiltaste nach oben los. Haben Sie den richtigen Einstellungscode in der Liste übergangen, können Sie über die Pfeiltaste nach unten jeweils einen Code zurückgehen, bis Sie den richtigen Code gefunden haben und das Gerät sich wieder einschaltet.
- e) Prüfen Sie, ob Sie es über die Originalfernbedienung bedienen können. Falls ja, drücken Sie erneut die Aux-Taste zum Speichern des Codes. Die Taste leuchtet dreimal auf und der Programmiermodus der Fernbedienung wird beendet.
- f) Funktioniert der Fernbedienungsmodus nicht ordnungsgemäß, wiederholen Sie die Schritte c bis e. Bei einigen Geräten können eventuell nur einige der angegebenen Befehle verwendet werden.

Übertragen einzelner Tastencodes auf die Fernbedienung:

Sie können Codes von der Originalfernbedienung auf die Fernbedienung des BDS Receivers übertragen (siehe dazu nachfolgende Abbildung):

■ = Lernfähig



1. Die Seiten der Fernbedienung des BDS Receivers und der Fernbedienung mit den zu übertragenden Codes, die normalerweise auf das entsprechende Gerät gerichtet sind, müssen gegeneinander gerichtet sein. Halten Sie dabei einen Abstand von ca. 2,5 cm ein.
2. Drücken und halten Sie die Options-Taste des BDS Receivers länger als drei Sekunden gedrückt. Die Aux-Taste der Fernbedienung leuchtet auf.
3. Drücken Sie auf der Fernbedienung des BDS Receivers die Taste, auf die die Funktion übertragen werden soll. Nach dem Drücken der Taste bleibt der Lernmodus 20 Sekunden lang aktiv.
4. Drücken Sie auf der anderen Fernbedienung die Taste, deren Funktion Sie auf die des BDS Receivers übertragen möchten. Nach Empfang und Speicherung des IR-Codes blinkt die LED der Aux-Taste dreimal. Der Lernmodus der Fernbedienung des BDS Receivers bleibt zum Übertragen weiterer Codes aktiviert. Wird innerhalb von 20 Sekunden kein Code übertragen, blinkt die Aux-LED mehrmals kurz auf und der Lernmodus wird beendet. Zum Fortsetzen der Programmierung führen Sie den Vorgang ab Schritt 2 erneut durch.
5. Wiederholen Sie die Schritte 3 und 4 für jede auf die Fernbedienung des BDS Receivers zu übertragende Funktion. **HINWEIS:** Erlischt die LED der Aux-Taste, müssen Sie den Vorgang ab Schritt 2 erneut durchführen.

Universalfunktionen für die Fernbedienung programmieren (Punch Through)

Nach dem Programmieren der Fernbedienung zur Bedienung eines externen Geräts (Aux-Komponente) können Sie sie so einrichten, dass Sie damit auch die Programmwahl und Funktionen wie Wiedergabe, Pause usw. am externen Gerät bedienen können, auch wenn die Fernbedienung sich nicht im Aux-Bedienmodus befindet. Beispiel: Wenn die Fernbedienung für die Bedienung des TV-Geräts im Aux-Modus programmiert ist, können Sie die Programmwahlfunktionen (Channel +/-) des Fernsehgeräts als Universalfunktion einrichten und somit auch verwenden, wenn die Fernbedienung sich im Disc-, Radio- oder iPod-Modus befindet.

1. Drücken und halten Sie die Quellenauswahltaste für das Hauptgerät, für das die Fernbedienung verwendet werden soll. Die Taste leuchtet auf, erlischt und leuchtet dann erneut auf. Lassen Sie die Taste los.
2. Wählen Sie die gewünschte Universalfunktion aus.
 - a) Zur Auswahl der Programmwahlfunktionen als Universalfunktion drücken Sie die Taste „Channel +“.
 - b) Zur Auswahl der Wiedergabefunktionen als Universalfunktion drücken Sie die Wiedergabe-Taste.
3. Drücken Sie die Aux-Taste. Die ursprünglich gedrückte Quellenauswahltaste blinkt zur Bestätigung.

Die Schritte 1 bis 3 können für alle Quellenauswahltasten der Fernbedienung (Aux, Radio usw.) wiederholt werden. HINWEIS: Bei Einrichtung der Universalfunktion für die Programmwahl und die Wiedergabefunktionen werden vorhandene Tastenbelegungen in den Quellmodi überschrieben.

Zum Zurücksetzen der Universalfunktion befolgen Sie dieselben oben angegebenen Schritte, wobei Sie allerdings in Schritt 1 und 3 dieselbe Quellenauswahltaste drücken.

Alle übertragenen Tastencodes löschen

1. Drücken und halten Sie die Optionen-Taste länger als drei Sekunden gedrückt. Die Quellenauswahltaste „Aux“ der Fernbedienung leuchtet auf.
2. Drücken Sie die Quellenauswahltaste „Aux“. Die Taste blinkt.
3. Drücken und halten Sie die Taste Nummer 9 dreimal hintereinander mindesten drei Sekunden lang gedrückt. Die Quellenauswahltaste „Aux“ blinkt dreimal und erlischt. Alle übertragenen Tastencodes wurden gelöscht.

Auslieferungszustand der Fernbedienung wiederherstellen

1. Drücken Sie gleichzeitig die Quellenauswahltaste „Aux“ und die Taste Nummer 0. Die Aux-Taste leuchtet auf.
2. Drücken und halten Sie die Taste Nummer 3 dreimal hintereinander mindestens drei Sekunden lang gedrückt. Alle Quellenauswahltasten leuchten nun dreimal auf.
3. Wenn die Quellenauswahltasten nicht mehr blinken, wurden alle Fernbedienungsprogrammierungen gelöscht und der Auslieferungszustand der Fernbedienung ist wiederhergestellt.

Fernbedienung nach dem Programmieren verwenden

Durch Drücken der Aux-Taste auf der Fernbedienung wird der Aux-Modus aktiviert. In diesem Modus werden die entsprechenden externen Geräte über die von Ihnen programmierten Codes bedient.

Um vom Aux-Modus zurück in den Bedienmodus für den BDS Receiver zu gelangen, drücken Sie eine beliebige Quellenauswahltaste oder die Home-Taste.

Receiver konfigurieren

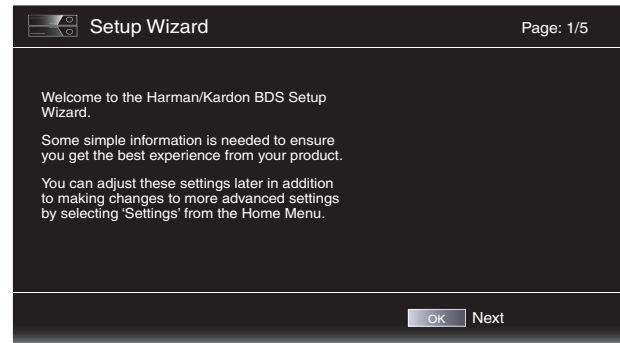
HINWEIS: Die in dieser Bedienungsanleitung abgebildeten Bildschirmen dienen lediglich zur Veranschaulichung und können von denen Ihres Geräts abweichen.

Zur Konfiguration Ihres BDS Receivers benötigen Sie die Fernbedienung, um durch die Bildschirmen zu navigieren und Einstellungen vorzunehmen.

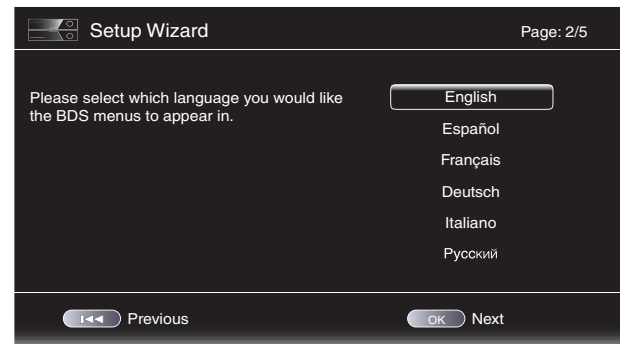
- Mit den Pfeiltasten nach oben/unten navigieren Sie durch die Menüeinträge. Der gerade ausgewählte Eintrag wird durch einen blauen Rahmen kenntlich gemacht.
- Mit der OK-Taste wird der gerade markierte Eintrag bestätigt. Daraufhin wird auf dem Bildschirm das ausgewählte Untermenü angezeigt.
- Zum Anzeigen des vorherigen Bildschirms drücken Sie die Titelsprung/Einzelbild rückwärts-Taste.

Konfigurations-Assistent

Beim erstmaligen Einschalten Ihres BDS Receivers wird der Konfigurations-Assistent auf dem Bildschirm angezeigt.



Er hilft Ihnen dabei, einige Grundeinstellungen (z. B. Menüsprache) vorzunehmen, damit die Videoausgabe Ihres BDS Receivers ordnungsgemäß mit Ihrem TV-Gerät funktioniert. Drücken Sie auf die OK-Taste – auf dem Bildschirm wird das Menü zur Wahl der Menüsprache angezeigt.



Wählen Sie die gewünschte Sprache und bestätigen Sie mit „OK“. Daraufhin wird auf dem Bildschirm das Menü zur Wahl der TV-Auflösung angezeigt.



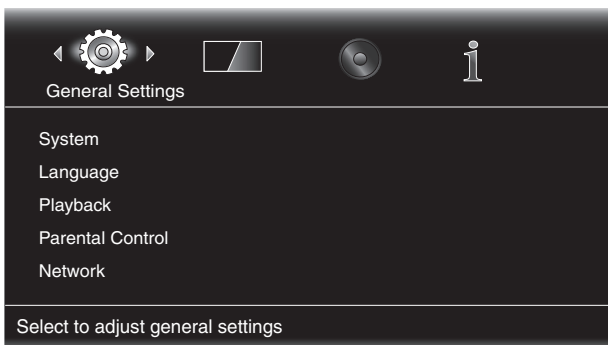
Markieren Sie mit den Pfeiltasten die zu Ihrem Fernsehgerät passende Auflösung und bestätigen Sie mit „OK“. Daraufhin wird das Menü zur Wahl des Bildseitenverhältnisses angezeigt. Hinweis: Wenn Sie hinsichtlich der Auflösung nicht sicher sind, wählen Sie bitte „Auto“. Damit überlassen Sie dem BDS Receiver die Wahl der optimalen Auflösung.



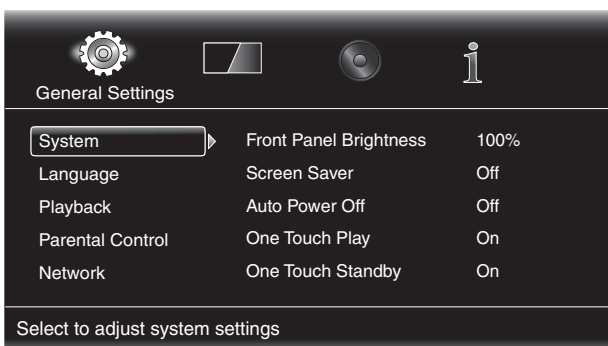
Bestätigen Sie mit „OK“. Alle Einstellungen werden nun gespeichert. Betätigen Sie erneut durch Drücken der Taste „OK“, um den Konfigurations-Assistenten zu verlassen.

Menü „Settings“

Durch Auswahl von „Settings“ wird auf dem Bildschirm des Home-Menüs des Receivers das Menü für die Einstellungen angezeigt. Hier können Sie Einstellungen zu den verschiedenen Funktionen des Geräts vornehmen. Mit den Pfeiltasten nach links und rechts wechseln Sie zwischen den Einträgen des Hauptmenüs. Mit den Pfeiltasten nach oben und unten navigieren Sie durch die verschiedenen Listen und Untermenüs. Ihre Wahl bestätigen Sie immer mit der OK-Taste. Drücken Sie auf die Exit-Taste, um zum vorherigen Menü zurückzukehren.



General Settings



System: Im Untermenü „System“ können Sie folgende Parameter konfigurieren:

Front Panel Brightness: Stellen Sie hier die Helligkeit des Displays an der Gerätevorderseite des BDS Receivers ein.

Screen Saver: Mit dem Bildschirmschoner verhindern Sie, dass statische Bildstrukturen (z. B. Menüs) sich bei der Verwendung des BDS Receivers in Ihr TV-Gerät oder Plasma-Bildschirm „einbrennen“.

Auto Power Off: Legen Sie im Menü für die Abschaltautomatik fest, nach wie vielen Minuten im Leerlauf der BDS Receiver selbstständig in den Stand-by-Modus umschaltet.

One Touch Play: Wenn diese Option zur Wiedergabe mit einer Taste auf „On“ gesetzt ist, wird durch Drücken der Wiedergabetaste am BDS Receiver beim Einlegen einer Blu-ray Disc oder DVD automatisch das angeschlossene TV-Gerät eingeschaltet und es wird zum Eingangsanschluss des BDS Receivers gewechselt. HINWEIS: Das TV-Gerät muss dazu allerdings HDMI CEC (Consumer Electronics Control) unterstützen.

One Touch Standby: Wenn diese Option zum Standby-Betrieb mit einer Taste auf „On“ gesetzt ist, wird der BDS Receiver automatisch in den Standby-Modus geschaltet, wenn ein verbundenes TV-Gerät in den Standby-Modus geschaltet wird. HINWEIS: Das TV-Gerät muss dazu allerdings HDMI CEC (Consumer Electronics Control) unterstützen.

System Upgrade: In diesem Untermenü für die Systemaktualisierung können Sie die Software des BDS Receivers auf den neuesten Stand bringen. Diese steht auf den Webseiten oder auf anderen Quellen von Harman Kardon zum Herunterladen zur Verfügung.

Setup Wizard: Mit dieser Option wird der Konfigurations-Assistent des Receivers aktiviert (siehe hierzu den Abschnitt zum Konfigurations-Assistenten auf Seite 15).

BD-Live Storage: Wählen Sie den BD-Live-Eintrag im Menü der eingelegten Disc, um die entsprechenden Inhalte aus dem Internet auf ein mit dem USB-Port des Receivers verbundenes Speichergerät herunterzuladen und wiederzugeben. Hierzu müssen Sie den Netzwerkanschluss auf der Geräterückseite mit Ihrem Heimnetzwerk verbinden. Mit dieser Option können Sie sehen, wie viel Speicherkapazität auf dem Speichergerät zur Verfügung steht. Ferner können Sie auch bereits auf dem Gerät gespeicherte BD-Live-Inhalte löschen. Siehe auch Abschnitt *Interaktive BD-Live-Inhalte* auf Seite 22.

Restore Defaults: Mit diesem Befehl stellen Sie den Auslieferungszustand des Receivers wieder her. Hinweis: Dadurch werden auch alle gespeicherten Radiosender entfernt und das Kennwort für die Kindersicherung wird zurückgesetzt (Voreinstellung: 0000).

Language: Im Sprachmenü lässt sich die Sprache für die Bildschirmmenüs, die Menüführung der eingelegten Disc sowie die bevorzugte Tonsprache und Untertitelsprache festlegen.

HINWEIS: Sollte die hier angewählte Sprache auf der eingelegten Disc nicht verfügbar sein, können Sie über das Menüsystem der Disc die gewünschte Sprache festlegen.

Playback: In diesem Untermenü für die Wiedergabe können Sie folgende Parameter konfigurieren:

Show Angle Icon: Legen Sie fest, ob das Kamerawinkel-Symbol auf dem Bildschirm angezeigt werden soll, wenn die eingelegte Disc Szenen aus mehreren Perspektiven anbietet.

Auto Play: Über die automatische Wiedergabe können Sie bestimmen, ob eine Disc automatisch wiedergegeben werden soll, sobald sie in den BDS Receiver eingelegt wird.

Show PIP Icon: Legen Sie fest, ob das Bild-in-Bild-Symbol (PIP) beim Abspielen einer Blu-ray Disc mit entsprechendem Inhalt automatisch auf dem Bildschirm angezeigt werden soll.

Secondary Audio Icon: Legen Sie fest, ob das Symbol für die alternative Tonspur auf dem Bildschirm angezeigt werden soll, wenn die eingelegte Blu-ray Disc zusätzliche Tonspuren anbietet.

Disc Resume: Mit der Wiederaufnahmefunktion können Sie festlegen, dass eine Disc, die bei laufender Wiedergabe mit der Auswurf Taste (Eject) entnommen wurde, beim erneuten Einlegen an der gleichen Stelle mit der Wiedergabe fortfährt.

DivX® VOD DRM: Hier geben Sie Ihre Registrierungsdaten Ihres Receivers für die Wiedergabe DivX-codierter Inhalte ein.

Parental Control: Hier können Sie das Kennwort für die integrierte Kindersicherung des Receivers sowie die entsprechende Schutzstufe festlegen. HINWEIS: Das voreingestellte Kennwort lautet 0000.

Network: In diesem Untermenü können Sie folgende Parameter konfigurieren:

Information: Hier können die aktuelle IP-Adresse, die Subnetzmaske, das Gateway und die DNS-Adressen Ihres Netzwerks eingesehen werden.

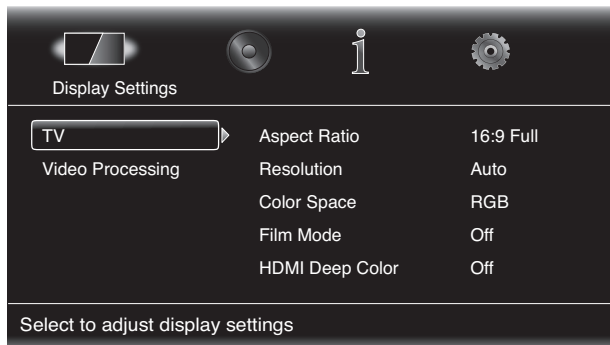
Test Connection: Mit diesem Befehl können Sie die Netzwerkverbindung Ihres BDS Receivers testen.

IP Configuration: Hier können Sie die Netzwerkeinstellungen (automatisch oder manuell) vornehmen. Verwenden Sie die Auto-Option, es sei denn, Sie haben von Ihrem Administrator Einstellungen erhalten.

BD-Live Connection: Hier können Sie die BD Live-Verbindungsvoreinstellungen des Receivers vornehmen. Mit der Einstellung „Always Allow“ werden BD Live-Inhalte grundsätzlich und ohne Rückfrage heruntergeladen, wenn eine Disc mit BD Live-Inhalten abgespielt wird. Bei der Einstellung „Limit“ ist ein Download nur möglich, wenn die eingelegte Disc auch offiziell BD Live-zertifiziert ist. Mit „Prohibited“ wird der BD Live-Zugriff blockiert.

Proxy Setting: Läuft der Internetzugriff über einen Proxy-Server, müssen Sie diesen Parameter für die Proxy-Einstellungen auf „Enabled“ setzen und danach die Adresse samt Portnummer Ihres Proxy-Hosts eingeben. Ist kein Proxy vorhanden, stellen Sie bitte diesen Parameter auf „Disabled“. Diese Einstellung sollten nur fortgeschrittene Benutzer ändern – in den meisten Heimnetzwerken ist die Einstellung „Disabled“ zutreffend.

Display Settings



TV: In diesem Untermenü für die Display-Einstellungen können Sie folgende Parameter konfigurieren:

Aspect Ratio: Mit der Option für das Bildformat können Sie festlegen, wie Programmmaterial mit einem Seitenverhältnis von 4:3 (herkömmliches TV-Format) auf einem Fernseher mit 16:9-Format bzw. 16:9-Programmmaterial auf einem konventionellen 4:3-Fernseher dargestellt werden soll. Die Einstellung „16:9 Full“ dehnt 4:3-Material so weit aus, bis es den 16:9-Bildschirm ausfüllt. Im Modus „16:9 Normal“ wird 4:3-Material im richtigen Seitenverhältnis auf dem 16:9-Bildschirm dargestellt, wobei links und rechts schwarze Balken angezeigt werden. Im Modus „4:3 Pan & Scan“ wird Widescreen-Material formatfüllend auf einem 4:3-TV dargestellt. Im Modus „4:3 Letterbox“ wird 16:9-Material im richtigen Seitenverhältnis und ohne Verzerrungen mit schwarzen Balken oben und unten dargestellt.

Resolution: Mit dieser Option können Sie die höchste Auflösung Ihres TV-Geräts auswählen. Mit der Einstellung „Auto“ wird automatisch die beste Auflösung für Ihr TV-Gerät festgelegt.

Color Space: Mit der Farbraum-Option können Sie den Videoausgang Ihres Receivers an den Farbraum des angeschlossenen TV-Geräts bzw. Flachbildfernsehers anpassen. Den vom TV-Gerät oder Flachbildfernseher verwendeten Farbraum entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Geräts.

Film Mode: Wenn Ihr TV-Gerät Signale im Format 1080 p mit 24 Hz und mit einer Bildwiederholrate von einem ganzzahligen Mehrfachen von 24 wiedergeben kann, sollten Sie diesen Parameter auf „On“ setzen, um die eingelegte Blu-ray Disc in voller Qualität zu genießen, die in 24 Bildern pro Sekunde aufgezeichnet ist. Kann Ihr TV-Gerät keine 1080 p/24 Hz-Signale verarbeiten, stellen Sie diesen Parameter bitte auf „Off“ – der BDS Receiver wird dann das vorliegende Programmmaterial auf die standardmäßige Bildwiederholrate von 30 Hz umwandeln.

HDMI Deep Color: Hier können Sie die Farbtiefe am HDMI-Ausgang zum TV-Gerät hin justieren. Beherrscht Ihr TV-Gerät den Deep Color-Modus, sollten Sie diese Betriebsart aktivieren und die Vorteile der erweiterten Farbpalette nutzen.

- On: Der BDS Receiver kann das Videosignal mit 36-Bit Deep Color ausgeben, wenn Ihr TV-Gerät dies unterstützt. Andernfalls wird das Videosignal mit 30-Bit Deep Color ausgegeben.
- Off: Der BDS Receiver gibt das Videosignal mit 24-Bit Deep Color aus (bei gleichbleibender Farbauflösung von 24 Bit).

TV Standard: Mit dieser Option können Sie den BDS Receiver an Ihren lokalen Fernsehstandard anpassen. Für die USA gilt die Einstellung NTSC, für Europa die Einstellung PAL. Mit der Option „Auto“ wird die Einstellung des angeschlossenen TV-Geräts automatisch übernommen.

HINWEIS: Bei Verwendung der Einstellung „Auto“ überspringt der Receiver eventuell beim Wechsel in den PAL-Modus die ersten zwei Sekunden von PAL DivX-Inhalten. Um dies zu vermeiden, verwenden Sie die PAL-Einstellung.

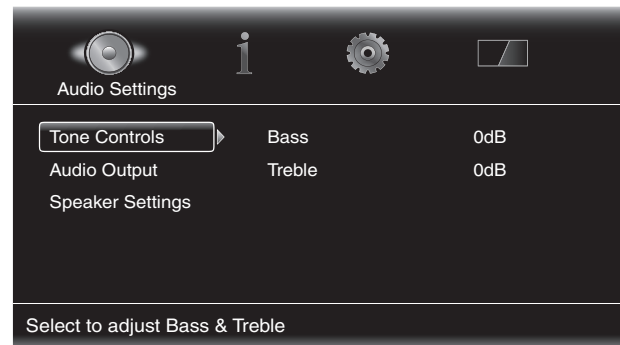
HDMI 3D: Mit dieser Option können Sie festlegen, wie der BDS Receiver HDMI 3-D-Inhalte verarbeitet. Ist der Receiver an ein 3-D-fähiges TV-Gerät angeschlossen, wählen Sie die Einstellung „Auto“. Dadurch wird 3-D-Inhalt automatisch in 3-D wiedergegeben. Ist der Receiver nicht an ein 3-D-fähiges TV-Gerät angeschlossen, wählen Sie die Einstellung „Off“. Dadurch wird 3-D-Inhalt in 2-D wiedergegeben.

Video Processing: Legen Sie hier fest, wie das Videosignal vom BDS Receiver vor der Weitergabe an das TV-Gerät verarbeitet wird.

Video Mode: Hier können Sie eines der voreingestellten Videoverarbeitungsprofile auswählen, mit denen Sie die Helligkeit, den Kontrast, die Farbsättigung und die Bildschärfe regulieren.

- Standard: Neutrale Einstellungen
- Vivid: Optimal für Videospiele
- Cinema: Optimal für die Wiedergabe von Videofilmen und vielen TV-Sendungen
- Custom: Mit dieser Option für benutzerdefinierte Einstellungen können die Videoeinstellungen manuell angepasst werden. Hierzu stehen Ihnen Schieberegler für Helligkeit, Farbsättigung, Farbton, Kontrast und CTI zur Verfügung. Die Standardeinstellung ist jeweils 0. Verwenden Sie die Pfeiltasten nach links und rechts, um den Wert einer Einstellung zu ändern.

Audio Settings



Tone Controls: Hier können Sie Bässe (niedrige Frequenzen) und Höhen (hohe Frequenzen) einstellen. Der Einstellungsbereich umfasst –10 dB bis +10 dB und ist in Schritten von 1 dB einstellbar.

Audio Output: In diesem Untermenü stehen Ihnen folgende Einträge zur Verfügung:

HDMI Audio Out: Der HDMI-Ausgang am BDS Receiver kann neben digitalen Videosignalen auch digitale Tonsignale übertragen.

- PCM: Bei dieser Einstellung wird ein aus dem ursprünglichen Audioformat erzeugter Stereo-Downmix an den HDMI-Ausgang übertragen.
- Off: Damit schalten Sie die Tonausgabe des Receivers über HDMI aus. Diese Einstellung sollte auf „Off“ gesetzt werden, um die Audiofunktionen Ihres PDS Receivers voll nutzen zu können.

Dynamic Range Control: Mit dieser Einstellung werden laute und leisere Film- oder Musiksequenzen aneinander angeglichen (auch als Dynamikkompression bezeichnet). Bei der Dynamikkompression kann die Lautstärke so eingestellt werden, dass auch leisere Sequenzen hörbar sind, während lautere Sequenzen abgeschwächt werden. **HINWEIS:** Diese Funktion steht nur bei Dolby Digital-Programmen mit entsprechender Kodierung zur Verfügung. Es stehen drei Einstellungen zur Auswahl:

- Off: Die Dynamikkompression wird nie angewendet. Verwenden Sie diese Option zur unbegrenzten Lautstärkeinstellung.
- On: Die Dynamikkompression wird immer angewendet. Verwenden Sie diese Einstellung, wenn Sie die Lautstärke so gering wie möglich einstellen möchten, wobei Dialoge noch gut hörbar sein sollen.
- Auto: Die Dynamikkompression wird gemäß den im Dolby Digital-Bitstream kodierten Daten eingestellt. Hierbei wird die Dynamikkompression selektiv während der lautesten Sequenzen im Film eingesetzt.

Speaker Settings: Im Menü für die Lautsprechereinstellungen können Sie Ihren Receiver auf Ihre Lautsprecher abstimmen. Zwei Einstellungen stehen zur Verfügung:

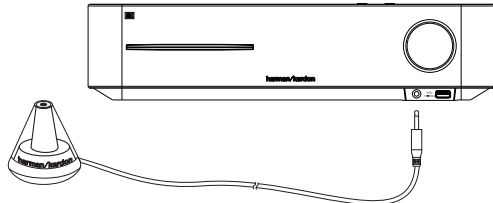
- EzSet/EQ: Hiermit erkennt das im Lieferumfang enthaltene EzSet/EQ-Mikrofon die Funktionen der angeschlossenen Lautsprecher und passt die Leistung des BDS Receivers dementsprechend an. Bei den meisten Anlagen erzielt diese Funktion optimale Ergebnisse.
- Manual Configuration: Hier können Sie den BDS Receiver manuell an Ihre Lautsprecher anpassen. Verwenden Sie diese Einstellung zum manuellen Einrichten des Receivers oder wenn eine EzSet/EQ-Kalibrierung nicht durchgeführt werden kann.

Bei beiden Optionen muss zunächst die Konfiguration Ihres Lautsprechersystems ausgewählt werden:

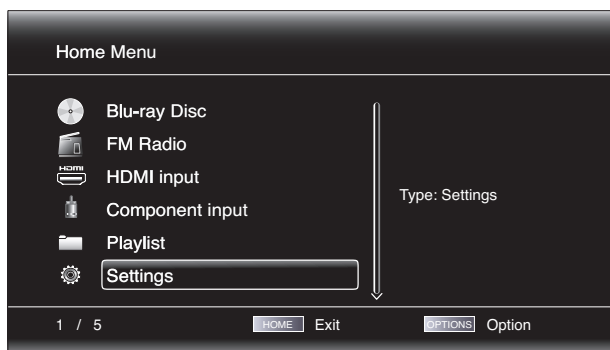
- 2.0: Diese Konfiguration wird für Lautsprechersysteme mit zwei Hauptlautsprechern und ohne Subwoofer verwendet. Alle Basstöne werden auf beide Lautsprecher übertragen. Hierfür müssen Breitbandlautsprecher verwendet werden, die auch Tiefbassfrequenzen abdecken.
- 2.1: Diese Konfiguration wird für Lautsprechersysteme mit zwei Hauptlautsprechern und einem Subwoofer verwendet.
- 3.1: Diese Konfiguration wird für Lautsprechersysteme mit einem vorderen linken, einem vorderen rechten und einem Center-Lautsprecher sowie einem Subwoofer verwendet.
- 5.1: Diese Konfiguration wird für Lautsprechersysteme mit einem vorderen linken, einem vorderen rechten und einem Center-Lautsprecher, einem linken und rechten Surround-Lautsprecher und einem Subwoofer verwendet.

EZ Set/EQ: Das EZSet/EQ™-System des BDS Receivers führt diesen wichtigen Schritt automatisch mithilfe des mitgelieferten EzSet/EQ-Mikrofons durch. Bevor Sie damit beginnen, müssen Sie darauf achten, dass die Lautsprecher korrekt an den BDS Receiver angeschlossen sind. **WICHTIG: Drücken Sie vor der EZ Set/EQ-Konfiguration auf der Fernbedienung auf die Quellenauswahl Taste „Disc“.** Die EZ Set/EQ-Konfiguration kann nur bei ausgewählter Quellenauswahl Option „Disc“ durchgeführt werden.

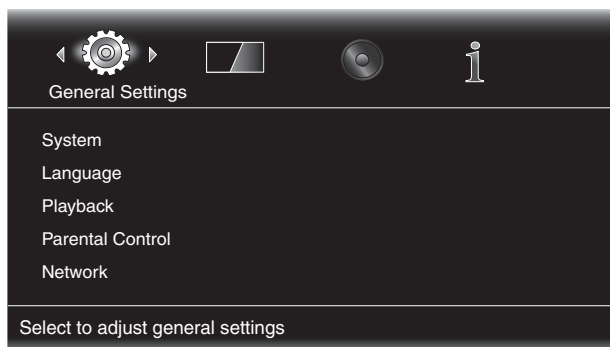
1. Stecken Sie das mitgelieferte EzSet/EQ-Mikrofon in den Kopfhöreranschluss des BDS Receivers.



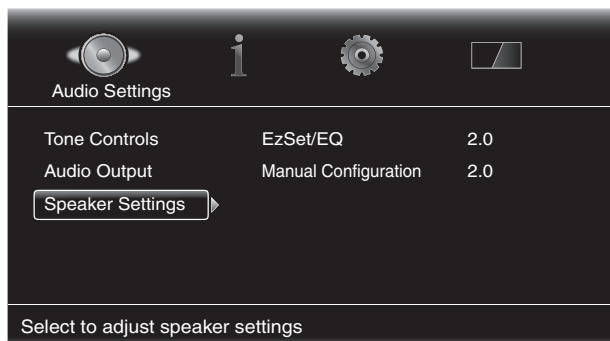
2. Positionieren Sie das Mikrofon auf Ihrer normalen Hörposition.
3. Drücken Sie die Home-Taste auf der Fernbedienung. Das Home-Menü des Receivers wird auf dem TV-Bildschirm angezeigt.



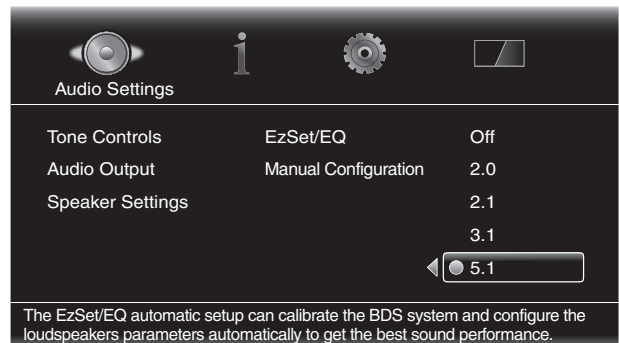
4. Verwenden Sie die Navigationstasten zur Auswahl von „Settings“ und bestätigen Sie mit der OK-Taste. Das Menü „General Settings“ mit den allgemeinen Einstellungen wird angezeigt.



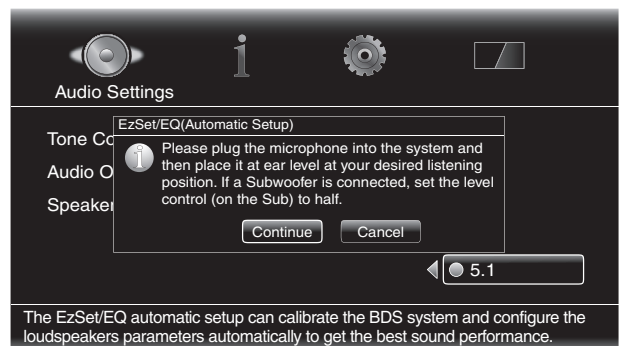
5. Verwenden Sie die Pfeiltaste nach rechts, um das Menü „Audio Settings“ für die Toneinstellungen auszuwählen, und dann die Pfeiltaste nach unten, um „Speaker Settings“ für die Lautsprechereinstellungen auszuwählen. Der Bildschirm „Speaker Settings“ wird angezeigt.



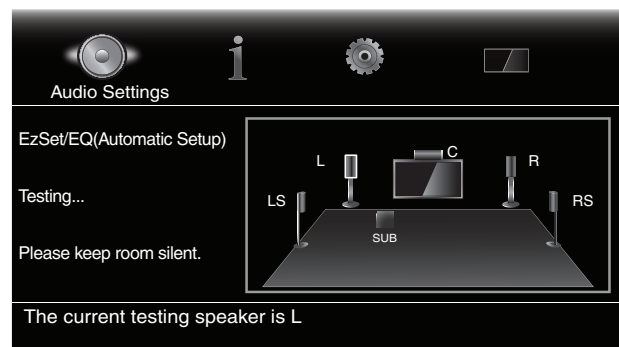
6. Drücken Sie die Pfeiltaste nach rechts, um „EzSet/EQ“ auszuwählen, und wählen Sie dann mithilfe der Navigationstasten die Konfiguration Ihres Lautsprechersystems aus.



7. Drücken Sie die OK-Taste. Daraufhin wird das Feld „EzSet/EQ (Automatic Setup)“ zur automatischen Konfiguration angezeigt.



8. Verhalten Sie sich ruhig, während das Testsignal über die Lautsprecher abgespielt wird. Während der Wiedergabe des Testsignals über die einzelnen Lautsprecher wird auf dem Bildschirm angezeigt, welcher Lautsprecher gerade getestet wird.

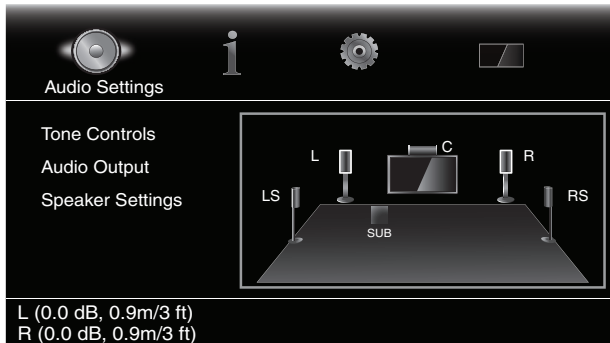


9. Nach Abschluss des Tests wird auf dem Bildschirm die Meldung „All test done!“ angezeigt. Der Test ist damit abgeschlossen.

10. Drücken Sie die Clear/Exit-Taste, um das EzSet/EQ-Testverfahren zu verlassen.

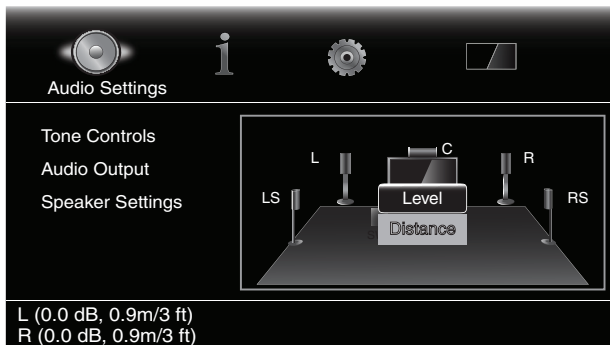
HINWEIS: Kann der Test nicht abgeschlossen werden, wird auf dem Bildschirm die Meldung „Test failed, please make sure the speaker is connected correctly and room is silent, then retest.“ Prüfen Sie, ob die Lautsprecher richtig angeschlossen sind, und führen Sie den Test ab Schritt 6 erneut aus. Bitte stellen Sie sicher, dass während des Tests keine anderen Geräusche im Raum zu hören sind.

Manual Configuration: Nach Auswahl der Lautsprecherkonfiguration wird der Bildschirm zum manuellen Einrichten der Lautsprecher angezeigt.

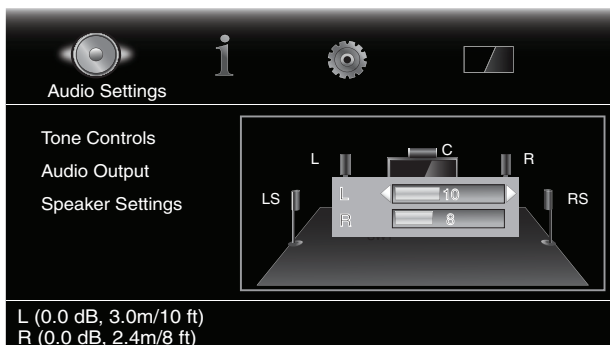


Lautsprecherabstände einrichten:

1. Der vordere linke und rechte Lautsprecher werden hervorgehoben. Drücken Sie die OK-Taste. Anschließend wird der Bildschirm zur Auswahl von Lautstärke und Abstand angezeigt.



2. Markieren Sie mit der Pfeiltaste nach unten den Abstand und drücken Sie die OK-Taste. Der Abstandsregler wird angezeigt.

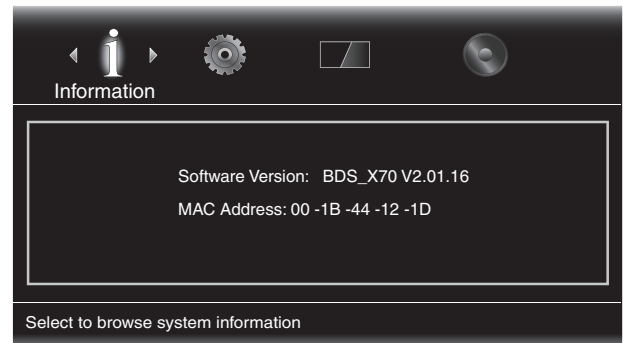


3. Messen Sie den Abstand der einzelnen Lautsprecher einschließlich Subwoofer zur Hörposition. Notieren Sie die Abstände.
4. Passen Sie die L-Leiste mit den Pfeiltasten nach links/rechts an, bis der Abstand des vorderen linken Lautsprechers angezeigt wird (der aktuell angepasste Lautsprecher wird anhand der Pfeile gekennzeichnet).
5. Verwenden Sie die Pfeiltaste nach unten zum Markieren der R-Leiste. Passen Sie die Leiste mit den Pfeiltasten nach links/rechts an, bis der Abstand des vorderen rechten Lautsprechers angezeigt wird.
6. Drücken Sie zweimal die Clear/Exit-Taste, um den Bildschirm zum Einrichten der Lautsprecher wieder aufzurufen (der vordere linke und der vordere rechte Lautsprecher sind immer noch markiert).

7. Drücken Sie die Pfeiltaste nach unten. Der Subwoofer wird markiert. Drücken Sie die OK-Taste. Anschließend wird der Bildschirm zur Auswahl von Lautstärke und Abstand angezeigt.
8. Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 7 für den Center-Lautsprecher sowie die Surround-Lautsprecher und den Subwoofer.
9. Nach Eingabe aller Abstände des gesamten Lautsprechersystems drücken Sie die Clear/Exit-Taste so lange, bis das Home-Menü angezeigt wird.

HINWEIS: Behalten Sie für die Lautstärkeebenen den Wert „0“ zunächst bei. Die einzelnen Lautstärkeebenen können später nach dem Einrichten des Systems während der Wiedergabe von Filmen oder Musik angepasst werden. Siehe auch Abschnitt *Lautsprecherlautstärke individuell anpassen* auf Seite 20.

Menü „Information“



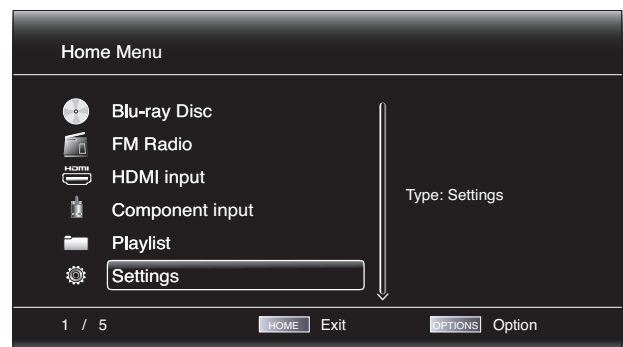
In diesem Menü werden die aktuelle Software-/Firmware-Version und die vom Hersteller zugewiesene MAC-Netzwerk-Adresse des Receivers angezeigt. Es dient lediglich Informationszwecken. Änderungen sind nicht möglich.

Bedienung des Receivers

HINWEIS: Vor dem Verwenden des BDS Receivers müssen Sie den Abstand der Lautsprecher wie im Abschnitt zu *Audio Settings: Speaker Settings* auf Seite 17 beschrieben einrichten.

Home Menü

Drücken Sie an der Fernbedienung auf die Home-Taste, um den Bildschirm mit dem Home-Menü anzuzeigen:

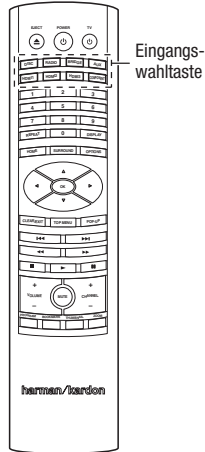


Die zur Verfügung stehenden Quellen werden auf der linken Seite aufgelistet.

Wenn eine Disc in den Discschieber des Receivers eingelegt wurde, wird sie auf der Liste als „CDDA“ (CD), „DVD Video“ oder „Blu-ray Disc“ angezeigt. Wenn Sie am USB-Port des Receivers ein USB-Gerät angeschlossen haben, wird dieses in der Liste als „USB“ angezeigt.

HINWEIS: Digitale und analoge Audioquellen, die an den digitalen und analogen Eingängen der Rückseite des Receivers angeschlossen sind, werden nicht auf der Liste angezeigt, können aber mithilfe der Quellenauswahltaaste „Aux“ ausgewählt werden (siehe hierzu den Abschnitt *Audioquellen wiedergeben* auf Seite 24).

Zur Auswahl einer Quelle aus der Liste verwenden Sie die Pfeiltasten nach oben/unten. Drücken Sie dann die OK-Taste zur Bestätigung der Auswahl. Durch Drücken der entsprechenden Quellenauswahltaste auf der Fernbedienung können Sie eine Quelle auch direkt auswählen.

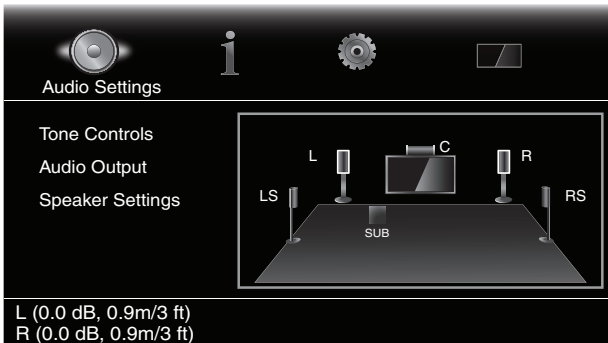


Informationen zur Wiedergabelisten-Funktion finden Sie im Abschnitt *Wiedergabelisten verwenden* auf Seite 26.

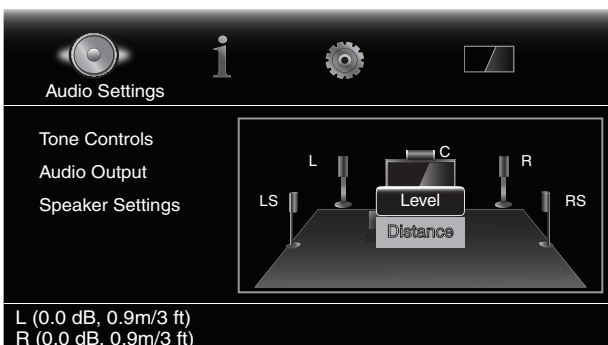
Lautsprecherlautstärke individuell anpassen

Sie können die Lautstärke der einzelnen Lautsprecher während der Musikwiedergabe anpassen.

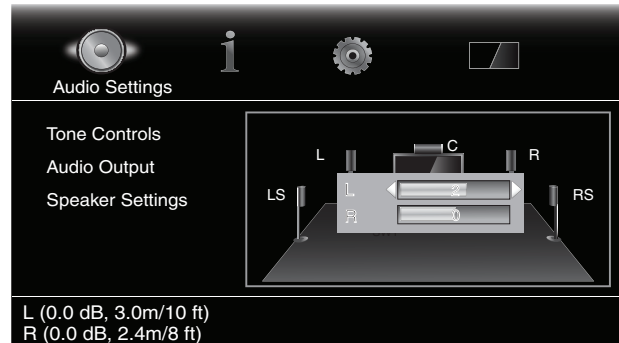
1. Drücken Sie die Home-Taste und wählen Sie die Option „Settings“ über die Pfeiltasten und die OK-Taste aus. Das Menü „Settings“ zur Auswahl der Einstellungen wird angezeigt.
2. Wählen Sie die Option „Audio Settings“. Das Menü „Audio Settings“ wird angezeigt.
3. Wählen Sie „Speaker Settings“ für die Lautsprechereinstellungen und anschließend „Manual Configuration“ für die manuelle Konfiguration. Wählen Sie dann die Lautsprecherkonfiguration Ihres Systems aus. Nach Auswahl der Lautsprecherkonfiguration Ihres Systems wird der Bildschirm zum Einrichten der Lautsprecher angezeigt.



4. Der vordere linke und rechte Lautsprecher werden hervorgehoben. Zum Anpassen einer der beiden Lautsprecher drücken Sie die OK-Taste. Zum Anpassen eines anderen Lautsprechers markieren Sie ihn mit den Pfeiltasten und drücken die OK-Taste. Anschließend wird der Bildschirm zur Auswahl von Lautstärkestufe und Abstand angezeigt.



5. Die Option „Level“ muss zunächst markiert sein. Drücken Sie dann die OK-Taste. Der Lautstärkeregler wird angezeigt.



6. Wählen Sie den anzupassenden Lautsprecher aus. Passen Sie anschließend die Lautstärke mit den Pfeiltasten an. Der Einstellungsbereich umfasst -10 dB bis $+10$ dB und ist in Schritten von 1 dB einstellbar.
7. Drücken Sie zweimal die Clear/Exit-Taste, um den Bildschirm zum Einrichten der Lautsprecher wieder aufzurufen (der vordere linke und der vordere rechte Lautsprecher sind noch stets markiert). Zum Anpassen der Lautstärke eines anderen Lautsprechers markieren Sie ihn mit den Pfeiltasten und drücken die OK-Taste. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6 für diesen Lautsprecher.
8. Nach dem Anpassen der Lautstärke des gesamten Lautsprechersystems drücken Sie die Clear/Exit-Taste so lange, bis das Home-Menü angezeigt wird.

Hinweise zum Anpassen der Lautstärke bei 5.1-Kanalsystemen:

Im Folgenden finden Sie einige nützliche Hinweise für die Einrichtung der Lautstärke:

- Bei Filmen und Video-Musikprogrammen sollten Sie darauf achten, ein umfassendes und realistisches Klangerlebnis zu schaffen, so dass Sie die Akustik des Films oder Musikprogramms wahrnehmen, ohne dabei von der Handlung abgelenkt zu werden.
- Bei Musikaufnahmen in Mehrkanaltechnik schaffen einige Musikproduzenten ein Klangerlebnis, bei dem die Musiker Sie klangtechnisch umgeben. Andere wiederum setzen auf ein Klangerlebnis, bei dem sich die Musiker vor Ihnen befinden, wobei die Surround-Lautsprecher dann eine untergeordnete Rolle spielen (vergleichbar mit einem Konzertsaal).
- Bei den meisten 5.1-Kanal-Filmen dürfen die Surround-Kanäle nicht so laut sein wie die vorderen Lautsprecher. Wenn Sie die Lautstärke der Surround-Lautsprecher so einstellen wie die der vorderen Lautsprecher, werden Dialoge schwerer verständlich und einige Soundeffekte sind dann viel zu laut.

Hinweise zum Einrichten der Subwoofer-Lautstärke:

- Mitunter ist die ideale Subwoofer-Lautstärke für Musik bei Filmen zu laut und umgekehrt. Zum Einrichten der Subwoofer-Lautstärke sollten sowohl Musik als auch Filme starke Bässen liefern, um so eine mittlere Lautstärke für beides zu ermitteln.
- Scheint der Subwoofer immer zu laut oder zu leise zu sein, probieren Sie, ihn an einer anderen Stelle aufzustellen. Bei einer Eckposition sind die Bässe bei Subwoofern stärker. Bei einer Aufstellung im freien Raum, weiter entfernt von Ecken und Wänden, sind die Bässe schwächer.

WICHTIG: Die Lautstärke des Receivers sollte nie so hoch eingestellt werden, dass die Audioausgabe der Lautsprecher verzerrt wird. Dadurch werden die Lautsprecher eventuell beschädigt.

Surround-Sound-Modi

Der BDS Receiver kann folgende Original-Audioformate dekodieren und wiedergeben:

- Dolby Digital
- Dolby Digital Plus
- Dolby TrueHD
- DTS Digital
- DTS-HD™ High Resolution Audio
- DTS-HD Master Audio™
- PCM
- MP3: 32 kbps – 320 kbps Bitrate, sowie variable Abtastrate

Programmspezifische Audioformate richten sich nach dem jeweiligen Programm und nach der Konfiguration des BDS Receivers im Menü *Audio Settings* :

Verfügbare Audioformate

	Einrichten der 2.0- und 2.1-Kanal- Systemkonfiguration	Einrichten der 3.1-Kanal- Systemkonfiguration	Einrichten der 5.1-Kanal- Systemkonfiguration
2.1-Kanal- Programme	Dolby Virtueller Lautsprecher breit (Standard)/Dolby Virtueller Lautsprecher Referenz/Stereo	Dolby PLII-Movie (Standard)/Dolby PLII-Musik/Dolby Virtueller Lautsprecher breit/Dolby Virtueller Lautsprecher Referenz/ Stereo	Dolby PLII-Movie (Standard)/Dolby PLII-Musik/Dolby Virtueller Lautsprecher breit/Dolby Virtueller Lautsprecher Referenz/ Stereo
3.1-Kanal- Programme	Dolby Virtueller Lautsprecher breit (Standard)/Dolby Virtueller Lautsprecher Referenz/Stereo	Original (Standard)/ Dolby Virtueller Lautsprecher breit/ Dolby Virtueller Lautsprecher Referenz	Original (Standard)/ Dolby PLII-Movie/ Dolby PLII-Musik/Dolby Virtueller Lautsprecher breit/Dolby Virtueller Lautsprecher Referenz/ Stereo
4.1-/5.1-/6.1- Kanal- Programme	Dolby Virtueller Lautsprecher breit (Standard)/Dolby Virtueller Lautsprecher Referenz/Stereo	Dolby Virtueller Lautsprecher breit (Standard)/Dolby Virtueller Lautsprecher Referenz/Stereo	Original (Standard)/ Dolby Virtueller Lautsprecher breit/ Dolby Virtueller Lautsprecher Referenz

Durch Drücken der Surround-Taste können Sie zwischen den einzelnen verfügbaren Surround-Sound-Modi wechseln. Bei jedem Drücken der Surround-Taste wird in den nächsten verfügbaren Modus gewechselt. Auf dem TV-Gerät erscheint beim Durchschalten eine Anzeige mit Informationen zu den einzelnen Modi.

Kopfhörer verwenden

Der BDS Receiver verfügt über einen 3,5-mm-Standard-Stereokopfhörerausgang. Beim Anschließen eines Kopfhörers werden die Receiver-Lautsprecher stumm geschaltet. Dies gilt nicht für den HDMI-Ausgang.

Bei angeschlossenen Kopfhörern können Sie über die Surround-Taste die zwei folgenden Modi aufrufen:

- „HARMAN headphone“: Hierbei erfolgt eine Virtualisierung eines Mehrkanal-Surround-Sounds auf zwei Kanäle. Bei diesem Modus werden die ursprünglichen Richtungsinformationen beibehalten, so dass Sie auch mit normalen Stereo-Kopfhörern ein Surround-Sound-Klangerlebnis genießen können.
- „Headphone Bypass“: Hierbei erfolgt ein Downmix des Surround-Sounds in normales Stereo. Bei diesem Modus werden etwaige Richtungsinformationen des originalen Surround-Sounds nicht beibehalten.

Disc-Player verwenden

Hinweise zur Handhabung von Discs

- Halten Sie die Disc immer an den Rändern, um Fingerabdrücke und andere Verschmutzungen von der Datenschicht fernzuhalten. Die Datenschicht (Unterseite der Disc) darf nicht berührt werden.



- Bringen Sie keine Etiketten oder Klebestreifen an. Finden Sie auf der Datenseite Kleberreste oder ähnliche Substanzen, müssen Sie diese vollständig entfernen, bevor Sie die Disc abspielen.
- Setzen Sie die Disc nicht direktem Sonnenlicht oder einer anderen Hitzequelle aus. Lassen Sie keine Datenträger im Auto liegen, da bei Sonneneinstrahlung im Inneren eines Fahrzeugs hohe Temperaturen entstehen können.
- Bewahren Sie Discs grundsätzlich in ihrer Hülle auf.
- Verwenden Sie zum Beschriften der Disc keine Kugelschreiber oder andere spitze Schreibgeräte.
- Lassen Sie die Disc nicht fallen bzw. verbiegen Sie sie nicht.

Hinweise zur Reinigung von Discs

- Sie sollten die Disc vor dem Abspielen mit einem trockenen, fusselfreien Tuch reinigen. Wischen Sie immer von der Mitte nach außen.
- Verwenden Sie keine chemischen Lösungsmittel wie Benzin, Verdünnungsmittel, handelsübliche Reinigungsmittel oder antistatische Sprühmittel für Vinyl-LPs.

Regionalcodes

Ihr BDT-Player ist mit den Regionsinformationen kompatibel, die auf den meisten Blu-ray- und DVD-Discs gespeichert sind. Ist die eingelegte Disc mit einem nicht kompatiblen Regionalcode versehen, wird sie vom BDS Receiver nicht wiedergegeben.

Eine vollständige Liste der unterstützten Regionalcodes finden Sie im entsprechenden Infocfeld auf Seite 4.

Copyright

Ton- und Videomaterial kann dem Schutz geistigen Eigentums unterliegen und darf in diesem Fall nicht ohne entsprechende Genehmigung kopiert werden. Bitte informieren Sie sich über die in Ihrem Land geltenden Richtlinien und Gesetze.

Kopierschutz

Der BDS Receiver entspricht dem HDCP-Standard (High Definition Copy Protection). Ein am HDMI-Ausgang angeschlossener Flachbildfernseher muss ebenfalls HDCP-konform sein.

Der BDS Receiver unterstützt den Rovi-Kopierschutz. Haben Sie eine geschützte Blu-ray Disc oder DVD eingelegt und versuchen, das Programmmaterial mit einem Videorecorder zu kopieren, kann die erstellte Videokassette nicht richtig abgespielt werden.

Unterstützte Discformate

Der BDS Receiver kann die folgenden Discstypen (der Größen "12 cm und "8 cm) wiedergeben:

- BD-Video (Single-Layer oder Double-Layer)
- DVD-Video
- DVD+R/+RW
- DVD-R/-RW
- CDDA (CD Digital Audio)
- CD-R/-RW

HINWEIS: Die Kompatibilität und Leistungsfähigkeit von Double-Layer-Discs wird nicht garantiert.

Unterstützte Media-Codexs

Der BDS Receiver kann folgende Audio-/Videoformate abspielen:

- MPEG 1, Layer 1
- MPEG 2, Layer 2
- MPEG 2, Layer 3
- H.264
- VC-1
- MP3 (auf CD-R/RW, DVD+R/+RW, BD-R/RE und USB)
- JPEG (auf CD-R/RW, DVD+R/+RW, BD-R/RE und USB)
- DivX 3.x/4.x/5.x (auf CD-R/RW, DVD+R/+RW und USB)

HINWEIS: Es sind viele Kombinationen von Formaten auf einer Disc möglich – der BDS Receiver kann jedoch eventuell nicht alle abspielen. Gekaufte Blu-ray Discs und DVD-Discs sind mit vielen Sonderfunktionen ausgestattet, müssen aber nicht alle Möglichkeiten des BDS Receivers ausschöpfen. Ein Beispiel: Der BDS Receiver kann Discs mit mehreren Kamerawinkeln abspielen. Die Funktion steht aber nur dann zur Verfügung, wenn die eingelegte Disc auch entsprechende Videospuren anbietet. Welche Tonspuren bzw. Sprachen die Disc bereithält, können Sie der Verpackung entnehmen.

Die Wiedergabemöglichkeit selbstgebrannter Medien hängt von deren Qualität und dem verwendeten Brennlaufwerk ab.

Discs einlegen und abspielen

Halten Sie die Disc waagrecht und führen Sie sie langsam in den Discschieber ein. Der Einzugsmechanismus erfasst die Disc und zieht sie vollständig in das Gerät ein.

- Legen Sie nie mehr als eine Disc in den Discschieber.
- Legen Sie die Disc mit der beschrifteten Seite nach oben ein.

Drücken Sie auf die Wiedergabetaste, um mit der Wiedergabe zu beginnen.

Verwenden Sie zur Steuerung der Wiedergabe von Discs die Tasten für Wiedergabe, Pause, Stopp, Titelsprung vorwärts/rückwärts und für Suchlauf vorwärts/rückwärts. Im Abschnitt *Funktionen der Fernbedienung* auf Seite 8 finden Sie weitere Informationen zu den Funktionen dieser Tasten.

Wiedergabefunktionen

Repeat: Wird eine Blu-ray Disc oder DVD abgespielt, können Sie mit der Repeat-Taste einen der folgenden Wiederholungsmodi aktivieren: „Chapter“ zur Wiederholung eines Kapitels, „Title“ zur Wiederholung einzelner Titel, „All“ zur Wiederholung des gesamten Inhalts oder „Off“, um die Funktion auszuschalten. Wird eine Audio-CD abgespielt, stehen Ihnen folgende Wiederholungsmodi zur Verfügung: „Track“ zur Wiederholung einzelner Titel, „All“ zur Wiederholung des gesamten Inhalts oder „Off“, um die Funktion auszuschalten.

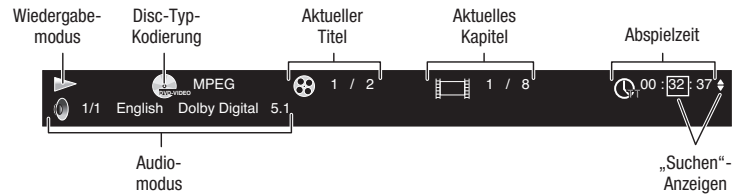
A-B Repeat: Drücken Sie beim Abspielen einer Blu-ray Disc oder einer DVD die Repeat-Taste länger als drei Sekunden zum Aktivieren der Wiederholungsfunktion (A-B). Drücken Sie die Repeat-Taste einmal kurz zum Festlegen des Startpunkts „A“ und dann nochmals zum Festlegen des Endpunkts „B“. Der Abschnitt zwischen diesen beiden Punkten wird dann wiederholt abgespielt. Durch Drücken der Clear/Exit-Taste während der aktivierten Wiederholungsfunktion wird die Funktion deaktiviert. Hinweis: Die Einstellmöglichkeiten können von Disc zu Disc variieren. Nicht alle Blu-ray Discs unterstützen diese Wiederholungsfunktion.

Options: Drücken Sie auf diese Taste, um alle für die eingelegte Disc verfügbaren Optionen anzuzeigen. Bei einer Blu-ray Disc werden die Optionen zu Titel, Kapitel, Spielzeit, Tonspuren, Kamerawinkel und Untertitel, die Suchfunktion, die Anpassung der Lippensynchronisierung sowie Optionen für schnellen Vorlauf und wiederholte Szenenwiedergabe angezeigt. Bei DVDs erscheinen die Optionen zu Titel, Kapitel, Spielzeit, Wiedergabemodi, Tonspuren und Kamerawinkel, die Suchfunktion, die Anpassung der Lippensynchronisierung sowie Optionen für schnellen Vorlauf und wiederholte Szenenwiedergabe. Bei Audio-CDs erscheinen die Optionen zu Titelauswahl, Spielzeit, Wiedergabemodi, Abtastrate sowie die Such- und Wiederholffunktionen.

Find: Durch Aufrufen der Suchfunktion während der Wiedergabe wird diese aktiviert, um zu einer bestimmten Stelle auf der Disc zu wechseln. Sie können nach Titel, Kapitel oder Spielzeit suchen und die angegebene Stelle wird auf der Disc abgespielt. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt „Top Menu-Taste“ (auf dieser Seite). **HINWEIS:** Die Titelsuche steht nicht für alle Discs zur Verfügung. Bei diesen Discs müssen Sie das Disc-Menü zum Aufrufen einzelner Titel verwenden.

Lip Sync: Mit der Funktion zur Lippensynchronisierung können Sie die Audio- und Videosignale der Quelle erneut synchronisieren und so für eine synchrone Übertragung von Bild und Ton sorgen. Probleme mit der Lippensynchronisierung können auftreten, wenn der Videoteil eines Signals entweder in der Signalquelle oder der Videoanzeige erneut verarbeitet wird. Mit den Pfeiltasten nach links/rechts können Sie die Audiospur um bis zu 250 ms verzögern, bis diese mit dem Video synchron läuft. Drücken Sie anschließend die Clear/Exit-Taste. **HINWEIS:** Diese Einstellung steht nur zur Verfügung, wenn sich eine Blu-ray Disc oder eine DVD im Laufwerk des BDS Receivers befindet.

Display-Taste: Wird eine Blu-ray Disc oder DVD abgespielt, können Sie mit dieser Taste die Statusanzeige ein- und ausschalten.



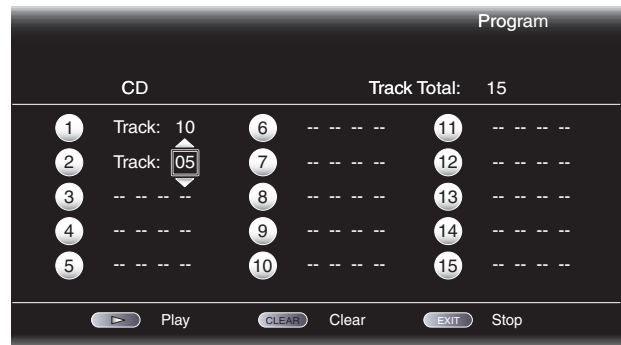
Top Menu-Taste: Mit dieser Taste können Sie das Hauptmenü der eingelegten Blu-ray Disc bzw. DVD aufrufen. **HINWEIS:** Die Einstellmöglichkeiten können von Disc zu Disc variieren. Nicht alle DVDs haben ein Hauptmenü. Hat eine DVD kein Hauptmenü und Sie betätigen die Top Menu-Taste, wird das Disc-Menü auf dem Bildschirm angezeigt.

Pop-Up-Taste: Durch Drücken dieser Taste während der Wiedergabe einer Blu-ray Disc wird das Pop-Up-Menü angezeigt. (Bei DVDs wird das Disc-Menü angezeigt.) Hinweis: Bei Blu-ray Discs, die keine Pop-Up-Menü-Unterstützung bieten, wird das Disc-Menü angezeigt.

Bookmark-Taste: Mit der Lesezeichenfunktion können Sie bis zu 12 Stellen auf der eingelegten Disc markieren. Drücken Sie auf diese Taste, um die aktuelle Stelle auf der Disc zu markieren. Zum Löschen eines Lesezeichens drücken Sie die Clear/Exit-Taste. Um ab einer der mit der Lesezeichenfunktion markierten Stellen abzuspielen, halten Sie die Bookmark-Taste zum Anzeigen der Lesezeichenliste gedrückt. Wählen Sie nun mit den Pfeiltasten das gewünschte Lesezeichen und bestätigen Sie mit „OK“. Der Receiver beginnt sofort mit der Wiedergabe ab der gewünschten Position. **HINWEIS:** Diese Funktion steht nicht bei allen Discs zur Verfügung. Nicht alle Discs unterstützen die Lesezeichenfunktion.

Program-Taste: Hier können Sie eine Wiedergabeliste für die eingelegte Disc erstellen. Die Funktion für die Wiedergabeliste steht für CDs, DVDs und einige Blu-ray Discs zur Verfügung (nicht alle Blu-ray Discs unterstützen diese Funktion).

1. Drücken Sie auf die Program-Taste. Der Program-Bildschirm wird angezeigt.



2. Drücken Sie auf „OK“ und wählen Sie danach mit den Pfeiltasten nach oben und unten den gewünschten Titel für den ersten Eintrag.
3. Drücken Sie auf die Pfeiltaste nach rechts, um das gewünschte Kapitel für den ersten Eintrag auszuwählen (nur bei Blu-ray Discs oder DVDs).
4. Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3, um die Wiedergabeliste zu vervollständigen.
5. Ist Ihre Wiedergabeliste fertig, drücken Sie auf die Wiedergabetaste zum Abspielen der Liste. Mit den Tasten für Titelsprung vorwärts/rückwärts können Sie zum nächsten oder vorherigen Listeneintrag springen. **HINWEIS:** Durch Drücken einer Zifferntaste während des Abspielens einer Wiedergabeliste verlassen Sie den Wiedergabemodus und wechseln zum ausgewählten Kapitel oder Titel.

Die Wiedergabeliste bleibt aktiviert, bis sie vollständig abgespielt wurde. Durch zweimaliges Drücken der Stop-Taste oder Auswerfen der Disc wird die Wiedergabeliste gelöscht.

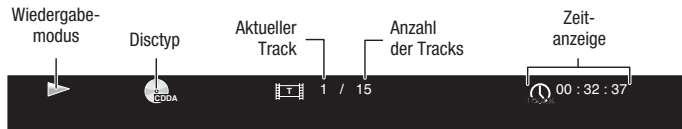
Interaktive BD-Live-Inhalte

BD-Live Interaktivität gibt es nur bei ausgewählten Blu-ray Discs. Wählen Sie den BD-Live-Eintrag im Menü der eingelegten Disc, um die entsprechenden Inhalte aus dem Internet herunterzuladen und wiederzugeben. Hierzu müssen Sie den Netzwerkanschluss auf der Geräterückseite mit Ihrem Heimnetzwerk verbinden.

Können Sie während der Wiedergabe einer BD-Live-Disc keine Verbindung zum Internet herstellen, gehen Sie bitte wie folgt vor: Drücken Sie zuerst auf die Settings-Taste. Markieren Sie anschließend den Eintrag „Network Setup“ zur Netzwerkeinrichtung. Wählen Sie „Test Connection“, um die Verbindung zu testen. Kann der BDS Receiver eine Internetverbindung herstellen, liegt eventuell ein Fehler bei dem Server vor, auf den die BD-Live-Disc zuzugreifen versucht. Suchen Sie auf der Discülle nach weiteren Informationen oder nehmen Sie Verbindung mit dem entsprechenden Anbieter auf. War der Verbindungstest nicht erfolgreich, erfragen Sie bitte die korrekten Netzwerkeinstellungen für den BDS Receiver bei Ihrem Internetdienstanbieter (ISP). Sollte das Problem weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren Internetdienstanbieter.

Musik-CDs abspielen

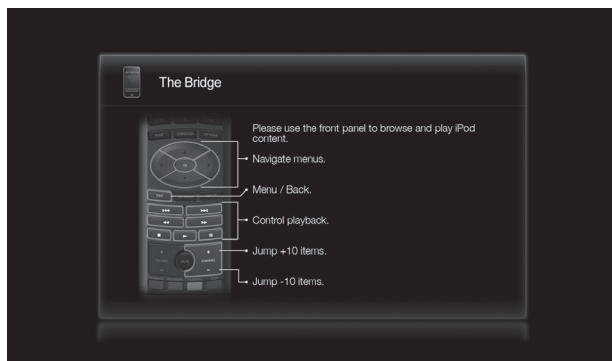
Spielt der BDS Receiver eine Musik-CD ab, werden in der Statusleiste oben der Wiedergabemodus, der Discstyp, die aktuelle Titelnummer, die Gesamtanzahl der Titel und die aktuelle Spielzeit angezeigt.



Dockingstation für Ihren iPod/Ihr iPhone

Inhalt vom iPod/iPhone wiedergeben

Schließen Sie Ihren iPod oder Ihr iPhone an die The Bridge III-Dockingstation an (optional, nicht im Lieferumfang enthalten). Drücken Sie anschließend die Bridge-Taste auf der Fernbedienung des BDS Receivers. Wird das Hauptmenü angezeigt, markieren Sie den Eintrag „The Bridge“ und drücken Sie die OK-Taste. Auf dem TV-Gerät wird der iPod-Bildschirm „Sie hören“ angezeigt.



HINWEIS: Auf dem iPod oder iPhone gespeicherte Videos können nicht abgespielt werden.

Neben der Wiedergabe von iPod- oder iPhone-Inhalt wird durch Drücken der Bridge-Taste der iPod-Bedienmodus an der Fernbedienung aktiviert. Folgende Tasten stehen dann zum Auswählen von Titeln und zum Steuern des iPod/iPhone während der Wiedergabe zur Verfügung:

Pfeiltasten und OK-Taste: Mit diesen Tasten können Sie Einträge in den Menüs von iPod und iPhone auswählen.

Exit-Taste: Durch Drücken dieser Taste während der Wiedergabe wird das iPod-/iPhone-Menü angezeigt. Durch erneutes Drücken der Taste bei angezeigtem Menü wird das Menü ausgeblendet und der vorherige Bildschirm wieder angezeigt.

Titelsprung/Einzelbild rückwärts: Drücken Sie diese Taste einmal, um zum Anfang des derzeit abgespielten Titels zu gelangen. Wenn Sie diese Taste zweimal drücken, beginnt die Wiedergabe am Anfang des vorherigen Titels.

Titelsprung/Einzelbild vorwärts: Drücken Sie diese Taste, um zum Anfang des nächsten Titels zu gelangen.

Suchlauf/Zeitlupe rückwärts: Mit dieser Taste können Sie im abgespielten Titel zurückspulen.

Suchlauf/Zeitlupe vorwärts: Mit dieser Taste können Sie im abgespielten Titel vorspulen.

Stoptaste: Drücken Sie auf diese Taste, um die Wiedergabe zu beenden.

Wiedergabetaste: Drücken Sie diese Taste zum Abspielen des im Display des Receivers angezeigten Titels.

Pausetaste: Drücken Sie auf diese Taste, um die Wiedergabe des abgespielten Titels anzuhalten. Durch Drücken der Taste bei bereits aktivierter Pause am iPod/iPhone wird die Wiedergabe fortgesetzt.

Programmwahl-tasten (Channel +/-): Durch Drücken der Taste „Channel +“ gelangen Sie in der Liste zehn Einträge nach oben. Durch Drücken der Taste „Channel -“ gelangen Sie in der Liste zehn Einträge nach unten. Anhand der Tasten können Sie lange Listen schnell durchsuchen.

Home-Taste: Durch Drücken der Home-Taste wird das Home-Menü auf dem Bildschirm angezeigt, während die Wiedergabe der Titel vom iPod/iPhone über den BDS Receiver fortgesetzt wird. Zur erneuten Anzeige des iPod-Bildschirms „Sie hören“ drücken Sie die Exit-Taste oder die linke Pfeiltaste.

Rote Taste: Mit der roten Taste können Sie zwischen den folgenden Modi wechseln: „Random Play (albums)“ für eine zufällige Reihenfolge bei der Wiedergabe von Alben, „Random Play (songs)“ für eine zufällige Reihenfolge der Titel und „Random Off“ zum Ausschalten der zufälligen Wiedergabe.

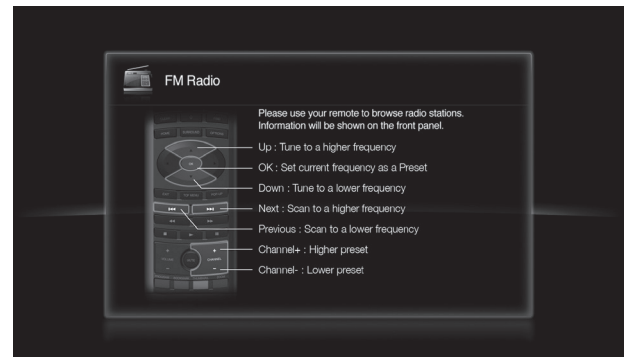
Repeat-Taste: Mit der Repeat-Taste können Sie aus den Wiederholmodi „Repeat Song“ zum Wiederholen eines Titels, „Repeat All“ zum Wiederholen des gesamten Inhalts und „Repeat Off“ zum Ausschalten der Wiederholfunktion wählen.

Infoanzeige des Receivers

Bei der Musikwiedergabe wird oben in der Anzeige eine Leiste mit Informationen zum Titel in folgendem Format eingeblendet: „Interpret<Name des Interpreten>“, „Lied<Name des Lieds>“. Unten in der Anzeige wird die Zeit gemäß der Zeirangabe im iPod/iPhone eingeblendet. Befindet sich der iPod bzw. das iPhone im Menümodus, entsprechen die Funktionen des Receivers denen des auf dem Bildschirm des iPod/iPhone aktiven Menüs.

Radiofunktion

Drücken Sie die Radio-Taste auf der Fernbedienung. Wenn das Home-Menü auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird, können Sie auch die Radio-Funktion markieren und dann mit der OK-Taste bestätigen. Auf dem TV-Gerät wird der Wiedergabebildschirm der Radiofunktion angezeigt.



In der Leiste oben in der Anzeige wird die derzeit ausgewählte Radiofrequenz angegeben. Unten in der Anzeige erscheinen die RDS-Informationen des entsprechenden Radiosenders (falls vorhanden).

Neben der Wiedergabe von Radiosendern wird durch Drücken der Radio-Taste der Radio-Bedienmodus an der Fernbedienung aktiviert. Das Radio kann über die folgenden Fernbedienungstasten bedient werden:

Pfeiltasten nach oben/unten: Mit diesen Tasten wird die Radiofrequenz um 0,05 Mhz nach oben bzw. unten verändert.

OK-Taste: Mit dieser Taste wird die ausgewählte Radiofrequenz gespeichert. Siehe auch Abschnitt *Sender speichern und aufrufen* weiter unten im Kapitel.

Titelsprung/Einzelbild rückwärts und Titelsprung/Einzelbild vorwärts: Mit diesen Tasten gelangen Sie zum nächsten bzw. vorherigen Radiosender.

Suchlauf/Zeitlupe rückwärts und Suchlauf/Zeitlupe vorwärts: Mit diesen Tasten gelangen Sie zum nächsten bzw. vorherigen Radiosender.

Programmwahl-tasten (Channel +/-): Mit diesen Tasten gelangen Sie zum nächsthöheren bzw. nächstniedrigeren gespeicherten Radiosender.

Zifferntasten: Mit den Zifferntasten werden die jeweils darunter gespeicherten Radiosender aufgerufen. Siehe auch Abschnitt *Sender speichern und aufrufen* weiter unten im Kapitel.

Home-Taste: Durch Drücken der Home-Taste wird das Home-Menü auf dem TV-Bildschirm angezeigt, während die Radiofunktion über den BDS Receiver fortgesetzt wird. Zur erneuten Anzeige des Wiedergabebildschirms der Radiofunktion drücken Sie die Exit-Taste oder die linke Pfeiltaste.

Sender speichern und aufrufen

Sie können bis zu 30 Sender speichern und direkt aufrufen.

Aktuell ausgewählten Radiosender speichern

1. Drücken und halten Sie die OK-Taste drei Sekunden lang gedrückt. Unten in der Infoleiste des Receivers wird die Meldung „Set Preset“ zum Speichern von Sendern angezeigt. Die Leiste oben blinkt mit der Anzeige „_ _ _“.
2. Geben Sie über die Zifferntasten die Nummer ein, die Sie dem Radiosender zuweisen möchten. Nach zehn Sekunden ohne Eingabe einer Nummer werden wieder die RDS-Informationen des Radiosenders angezeigt.

BDS 270/BDS 570

Bedienung des Tuners, Wiedergabe von Audioquellen und Wiedergabe von Dateien von USB-Geräten und CD-Datendiscs

Gespeicherte Sender aufrufen

Verwenden Sie die Programmwahltasten (Channel +/-). Damit wird der nächste bzw. der vorherige gespeicherte Radiosender aufgerufen.

– ODER –

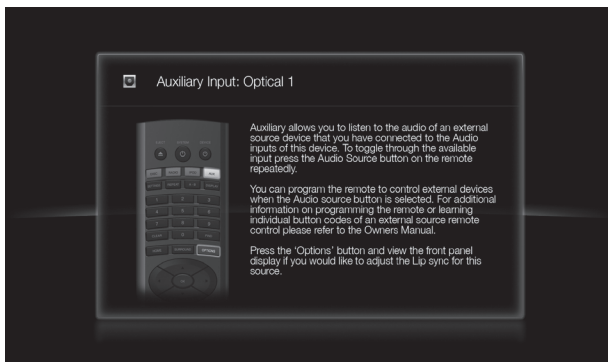
Geben Sie die Nummer des gewünschten gespeicherten Radiosenders über die Zifferntasten ein.

- Die Radiosender 1 bis 9 werden durch direkte Eingabe der entsprechenden Zifferntaste aufgerufen.
- Zum Aufrufen der Sender 10 bis 30 drücken Sie die 0 und verwenden Sie dann die entsprechenden Zifferntasten zur Eingabe der Nummer des Radiosenders.

Audioquellen wiedergeben

Drücken Sie die Aux-Taste auf der Fernbedienung. Der Receiver wechselt zur zuletzt ausgewählten Audioquelle. Durch wiederholtes Drücken der Aux-Taste werden die folgenden Audioquellen in der angegebenen Reihenfolge aufgerufen: Coaxial, Optical 2, Optical 1, Stereo L/R 1, Stereo L/R 2 und HDMI ARC (Audio-Rückkanal).

Auf dem TV-Bildschirm wird der Wiedergabebildschirm der Aux-Quellenauswahl angezeigt.



Neben der Wiedergabe des Inhalts der Aux-Quelle über den Receiver wird durch Drücken der Aux-Taste der Aux-Bedienmodus an der Fernbedienung aktiviert. Haben Sie die Fernbedienung zur Bedienung externer Geräte entweder durch Eingabe eines Codes oder durch Übertragen von Tastenbelegungen eingerichtet, kann das externe Gerät entsprechend bedient werden.

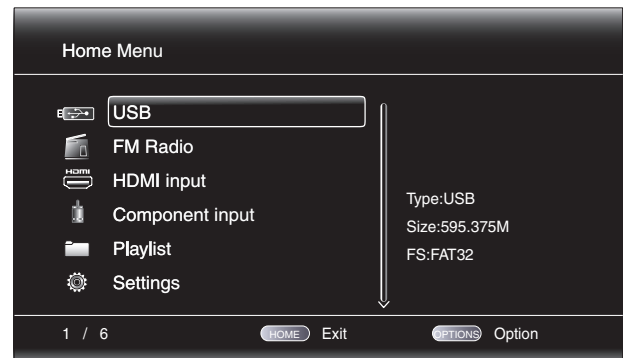
Lip sync delay: Bei der Wiedergabe einer externen Quelle kann die Verarbeitungsschaltung von Audio- und Videosignal zu einer geringen Verzögerung zwischen Bild und Ton führen. Mit der Options-Taste zum Anpassen der Lippensynchronisierung können Sie die Audioverzögerung anpassen und so für eine synchrone Übertragung von Bild und Ton bei Videos sorgen, bei denen die Audiospur über einen der Audioeingänge auf der Rückseite des Receivers ausgegeben wird. Mit den Pfeiltasten nach unten und oben können Sie die Audioverzögerung verringern oder erhöhen, bis eine synchrone Übertragung von Bild und Ton erreicht ist. Die entsprechende Audioverzögerung in Millisekunden wird im Display an der Gerätevorderseite angezeigt.

Wiedergabe von Inhalt auf USB-Medien und Daten-CDs/-DVDs

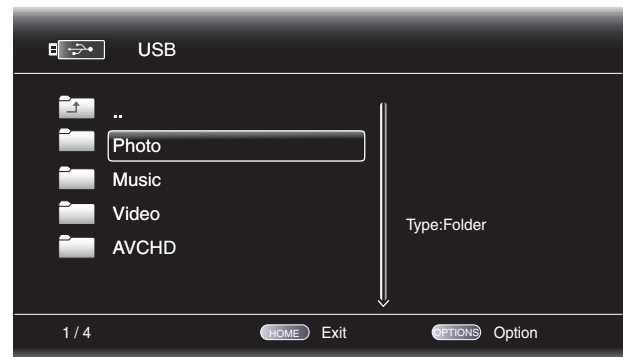
Im Folgenden finden Sie Angaben zu den vom BDS Receiver unterstützten, auf USB-Medien oder Daten-CDs/-DVDs gespeicherten Formaten. Audioformate: MP3 (bis zu 320kbps Bitrate) und Audiodateien; Bildformate: JPEG; Audio-/Videoformate: MPEG 1 (Layer 1), MPEG 2 (Layer 2 und 3) sowie DivX mit Home Theater Profil.

WICHTIG: Nur Medien des FAT32-Dateisystems sind mit dem BDS Receiver kompatibel.

Möchten Sie Inhalte von einem Gerät am USB-Port wiedergeben, drücken Sie zuerst auf die Home-Taste und wählen Sie danach auf dem Bildschirm die Option „USB“.



Daraufhin werden auf dem Bildschirm vier Ordner namens „Photo“, „Music“, „Video“ und „AVCHD“ (HD-Video dateien von AVCHD-Camcordern) angezeigt. Die tatsächliche Ordnerstruktur auf dem Datenträger spielt keine Rolle. Wählen Sie aus diesen Ordnern den gewünschten Medientyp aus.

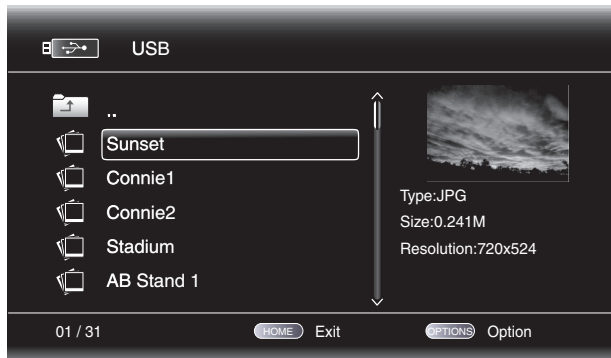


Nun zeigt der BD-Spieler die Ordnerstruktur auf dem Datenträger an. Durch Auswahl eines Ordners werden alle Dateien des ausgewählten Medientyps im Ordner angezeigt. Befinden sich Dateien des gleichen Typs im Hauptverzeichnis, werden diese ebenfalls angezeigt.

Drücken Sie auf die Pfeiltaste nach links, um in der Ordnerstruktur eine Ebene nach oben zu gelangen.

Fotos anzeigen

Wählen Sie im obersten Verzeichnis „Photo“ aus. Öffnen Sie anschließend den gewünschten Ordner mit den Fotos und markieren Sie eine der Bilddateien. Eine Miniaturdarstellung des gewählten Fotos wird auf der rechten Bildschirmseite angezeigt.



Verwenden Sie zur Steuerung der Bildwiedergabe folgende Tasten der Fernbedienung:

Wiedergabetaste: Drücken Sie auf diese Taste, um die automatische Wiedergabe (Diashow) der Bilder im aktuellen Ordner zu starten. Das gerade markierte Bild erscheint als erstes. Nach 15 Sekunden wird das nächste Bild aus der Liste angezeigt.

Pausetaste: Wenn Sie diese Taste drücken, wird das aktuell angezeigte Foto eingefroren. Drücken Sie auf die Wiedergabetaste, um mit der Wiedergabe fortzufahren.

Stoptaste: Drücken Sie auf diese Taste, um die Diashow zu beenden. Auf dem Bildschirm erscheint wieder das Stammverzeichnis.

Titelsprung vorwärts/rückwärts: Mit diesen Tasten können Sie zum nächsten bzw. vorherigen Bild in der Diashow oder im Verzeichnis springen.

Pfeiltaste nach oben: Drücken Sie bei laufender Diashow auf diese Taste, wird das gerade angezeigte Bild um 180° gedreht. Betätigen Sie diese Taste, während die Ordnerstruktur auf dem Bildschirm dargestellt wird, um den vorherigen Verzeichniseintrag zu markieren.

Pfeiltaste nach unten: Drücken Sie bei laufender Diashow auf diese Taste, wird das gerade angezeigte Bild horizontal gespiegelt. Betätigen Sie diese Taste, während die Ordnerstruktur auf dem Bildschirm dargestellt wird, um den nächsten Verzeichniseintrag zu markieren.

Pfeiltaste nach links: Drücken Sie bei laufender Diashow auf diese Taste, wird das gerade angezeigte Bild um 90° gegen den Uhrzeigersinn gedreht. Betätigen Sie diese Taste, während die Ordnerstruktur auf dem Bildschirm dargestellt wird, um zur nächsthöheren Verzeichnisebene zu wechseln.

Pfeiltaste nach rechts: Drücken Sie bei laufender Diashow auf diese Taste, wird das gerade angezeigte Bild um 90° im Uhrzeigersinn gedreht.

Options-Taste: Drücken Sie bei laufender Diashow auf diese Taste, wird das Optionen-Menü mit folgenden Einträgen angezeigt:

- File: Wählen Sie eine anzuzeigende Datei aus.
- Play Mode: Über den Wiedergabemodus bestimmen Sie, wie die Dateien abgespielt werden: in zufälliger Reihenfolge, bis Sie auf die Stopp-Taste drücken, oder in zufälliger Reihenfolge, wobei jedes Bild im aktuellen Ordner einmal in zufälliger Reihenfolge und anschließend die Verzeichnisansicht angezeigt wird.
- Slide Show: Geben Sie bei der Diashow-Funktion an, wie lange ein Bild angezeigt werden soll: 5 Sekunden, 15 Sekunden oder 30 Sekunden.
- Transition: Zur Verfügung stehen mehrere Überblendeffekte.

Durch Drücken auf die Options-Taste, während die Verzeichnisstruktur angezeigt wird, wird das Fenster mit den Wiedergabelistenoptionen (Playlist Options) auf dem Bildschirm angezeigt. Siehe auch Abschnitt *Wiedergabelisten verwenden* auf Seite 26.

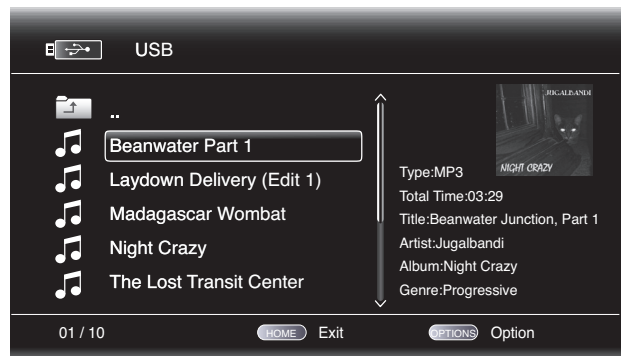
Miniaturansicht (gelbe Taste): Durch Betätigen dieser Taste bei laufender Diashow werden alle Bilder des aktuellen Ordners in Miniaturansicht auf dem Bildschirm angezeigt. Verwenden Sie die Navigations- und OK-Tasten, um anzuzeigende Bilder zu markieren und auszuwählen.



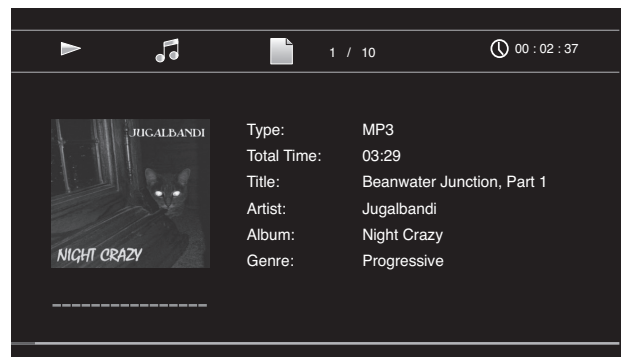
Bild vergrößern (blaue Taste): Durch Betätigen dieser Taste bei laufender Diashow wird die Wiedergabe gestoppt und das gerade angezeigte Bild zweifach vergrößert. Betätigen Sie diese Taste mehrmals, um den Vergrößerungsfaktor zu ändern. Zur Verfügung stehen folgende Werte: 3x, 4x, 1/2x, 1/3x und 1/4x.

Musikdateien abspielen

Wählen Sie in der obersten Ordnerstufe den Dateityp „Music“. Öffnen Sie anschließend einen Ordner mit Musikdateien und markieren Sie eine Datei. Auf der rechten Bildschirmseite erscheinen daraufhin Informationen zur ausgewählten Datei.



Markieren Sie eine Musikdatei, wird diese abgespielt. Befinden sich nach der ausgewählten Datei noch andere Musikdateien im Ordner, werden diese in der auf dem Display angezeigten Reihenfolge abgespielt. Der folgende Bildschirm wird beim Abspielen von Musikdateien angezeigt:



Ist die abgespielte MP3-Datei mit einem Album-Cover-Art ID3-Tag versehen, erscheint das Albumcover auf dem Bildschirm.

Verwenden Sie zur Steuerung der Wiedergabe von Musikdateien die Tasten für Wiedergabe, Pause, Stopp, Titelsprung vorwärts/rückwärts und Suchlauf vorwärts/rückwärts. Im Abschnitt *Funktionen der Fernbedienung* auf Seite 8 finden Sie weitere Informationen zu den Funktionen dieser Tasten.

Spielt der BDS Receiver auf einem USB-Datenträger oder auf Daten-CD gespeicherte Musikdateien ab, weicht die Funktionsweise der Funktionen „Repeat“ zum Wiederholen von Titeln und „Options“ von denen der Wiedergabe von Blu-ray Discs, DVDs und Musik-CDs etwas ab:

Repeat-Taste: Drücken Sie mehrmals auf diese Taste, um durch folgende Modi zu schalten: „1“ (aktueller Titel), „All“ (gesamter Ordnerinhalt) und „Off“ zum Ausschalten der Wiederholfunktion. Der gerade aktive Wiederholmodus wird oben in der Infoleiste angezeigt.

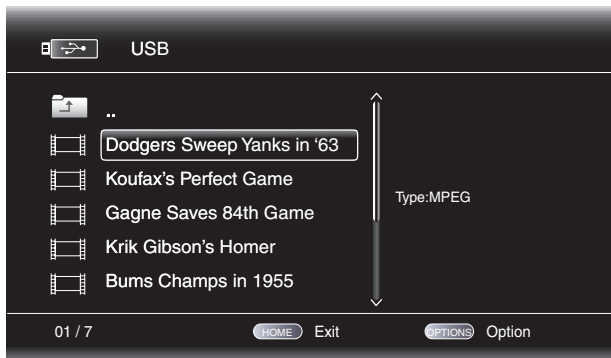
Options-Taste: Drücken Sie auf diese Taste, um alle für den gerade spielenden Titel verfügbare Optionen anzuzeigen:

- File: Auswahl eines abzuspielenden Titels
- Time: Anzeige der abgelaufenen bzw. der noch verbleibenden Zeit des Titels
- Play Mode: Bestimmen Sie, wie die Musikdateien abgespielt werden: in der normalen Reihenfolge, in zufälliger Reihenfolge (bis Sie auf die Stopptaste drücken) oder in Shuffle-Reihenfolge (der BD-Spieler spielt jede Datei im aktuellen Ordner einmal in zufälliger Reihenfolge an und wechselt anschließend zur Verzeichnisansicht).
- Bitrate: Anzeige der Abtastrate des gerade abgespielten Titels.
- Advance: Wiedergabe des aktuellen Titels mit hoher Geschwindigkeit.
- Replay: Bei jedem Betätigen der OK-Taste springt der Receiver bei laufender Wiedergabe zehn Sekunden zurück.
- Find: Vorlauf zu einer bestimmten Stelle im Titel. Im Abschnitt *Find* auf Seite 22 erhalten Sie weitere Informationen hierzu.

Sie können gleichzeitig Fotos und Musikdateien wiedergeben, solange diese auf dem gleichen Datenträger gespeichert sind (USB-Datenträger oder Daten-CD). Drücken Sie, während die gewünschte Musikdatei abgespielt wird, auf die Home-Taste. Öffnen Sie danach den Ordner mit den Fotodateien. Markieren Sie das erste Foto und starten Sie die Diashow.

Videos abspielen

Wählen Sie in der obersten Ordner Ebene den Ordner „Video“ oder „AVCHD“ aus. Öffnen Sie anschließend einen Ordner mit Videos und markieren Sie eine Videodatei im aktiven Ordner.



Die Videodatei wird automatisch wiedergegeben. Befinden sich noch weitere Videodateien in dem Ordner, werden diese in der auf dem Bildschirmmenü angezeigten Reihenfolge abgespielt.

Verwenden Sie zur Steuerung der Wiedergabe von Musikdateien die Tasten für Wiedergabe, Pause, Stopp, Titelsprung vorwärts/rückwärts und Suchlauf vorwärts/rückwärts. Im Abschnitt *Funktionen der Fernbedienung* auf Seite 8 finden Sie weitere Informationen zu den Funktionen dieser Tasten.

Spielt der BDS Receiver auf einem USB-Datenträger oder auf Daten-CD gespeicherte Videodateien ab, weicht die Funktionsweise der Funktionen „Repeat“ und „Options“ von denen der Wiedergabe von Blu-ray Discs und DVDs etwas ab:

Repeat-Taste: Drücken Sie mehrmals auf diese Taste, um durch folgende Modi zu schalten: „1“ (aktuelles Video), „All“ (gesamter Ordnerinhalt) und „Off“ zum Ausschalten der Funktion.

Options-Taste: Durch Drücken dieser Taste werden alle für das derzeit abgespielte Video verfügbare Optionen angezeigt, wie beispielsweise Optionen zu Datei, Titel, Kapitel, Spielzeit, Wiedergabemodi, Tonspuren, Untertitel, Codepage und Bitrate sowie Optionen für schnellen Vorlauf, Wiederholmodus, die Anpassung der Lippen synchronisierung und die Suchfunktion.

Wiedergabelisten verwenden

USB-Datenträger und Daten-CDs können viele Dateien enthalten. Um auch bei umfangreichen Medienarchiven den Überblick nicht zu verlieren, können Sie Wiedergabelisten zusammenstellen.

Wiedergabelisten erstellen

HINWEIS: Die Vorgehensweise ist bei Daten-CDs und USB-Datenträgern identisch.

1. Drücken Sie auf die Home-Taste. Auf dem Bildschirm erscheint das Home-Menü.
2. Wählen Sie „CD data disc“ oder „USB“. Die Ordner „Photo“, „Music“ und „Video“ erscheinen auf dem Bildschirm.
3. Wählen Sie den gewünschten Dateityp für die Wiedergabeliste aus. Sie können für jeden Dateityp eine separate Wiedergabeliste erstellen.
4. Wenn Sie beim Durchsuchen der Verzeichnisstruktur eine Datei der Wiedergabeliste hinzufügen möchten, markieren Sie sie und drücken Sie die Options-Taste. Daraufhin wird das Playlist-Options-Fenster auf dem Bildschirm angezeigt.
5. Zum Hinzufügen der Datei zur Wiedergabeliste wählen Sie „Add to Playlist“.
6. Wiederholen Sie die Schritte 4 und 5 zum Hinzufügen weiterer Dateien.

Möchten Sie eine Wiedergabeliste für einen anderen Dateityp zusammenstellen, wiederholen Sie die Schritte 1 bis 6, wobei Sie in Schritt 3 jedoch einen anderen Dateityp auswählen.

Wiedergabelisten abspielen

1. Drücken Sie auf die Home-Taste. Auf dem Bildschirm erscheint das Home-Menü.
2. Wählen Sie den Eintrag „Playlist“. Die Ordner „Photo“, „Music“ und „Video“ werden auf dem Bildschirm angezeigt.
3. Wählen Sie den gewünschten Dateityp aus, um die entsprechende Wiedergabeliste zu öffnen. Die Wiedergabeliste wird geöffnet.
4. Wählen Sie den ersten Eintrag aus der Liste und drücken Sie auf die Wiedergabetaste. Die Wiedergabe beginnt.

Um eine Wiedergabeliste wiederholt abzuspielen, drücken Sie bitte auf die Wiederholtaste. Sie haben die Wahl zwischen „1“ (einen Titel wiederholen) oder „All“ (die gesamte Wiedergabeliste wiederholen).

Fehlerbehebung

Falls Ihr BDS Receiver Ihrer Meinung nach nicht ordnungsgemäß funktioniert, sehen Sie in diesem Kapitel nach, ob das Problem aufgeführt ist, bevor Sie sich an einen Händler oder eine Harman Kardon-Vertretung wenden.

Problem	Lösung
Der Receiver lässt sich nicht einschalten (die Betriebsanzeige ist nicht beleuchtet):	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob das Netzkabel ordnungsgemäß in die Netzkabelbuchse des Receivers eingesteckt ist. • Prüfen Sie, ob das Netzkabel in eine funktionsfähige Steckdose eingesteckt ist. Stellen Sie sicher, falls die Steckdose durch einen Schalter ein- oder ausgeschaltet wird, dass der Schalter eingeschaltet ist. • Prüfen Sie, ob sich der Netzschalter des Receivers (auf der Rückseite) in der Position „On“ befindet.
Tonwiedergabe über die Lautsprecher, aber kein TV-Bild:	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie die HDMI-Verbindung zwischen Receiver und TV-Gerät. • Prüfen Sie die HDMI-Verbindung oder Komponenten-Videoverbindung zwischen der Signalquelle und dem BDS Receiver. • Prüfen Sie, ob der Fernseher eingeschaltet und auf den richtigen Eingang eingestellt ist. • Ziehen Sie das HDMI-Kabel aus dem Fernseher und stecken Sie es wieder ein.
Aus dem Subwoofer kommt kein Ton:	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob das Netzkabel des Subwoofers in eine funktionsfähige Steckdose eingesteckt ist. • Prüfen Sie, ob sich der Netzschalter des Subwoofers in der Position „On“ befindet. • Prüfen Sie, ob der Lautstärkeregler des Subwoofers evtl. auf ganz leise gestellt ist (bis zum Anschlag entgegen dem Uhrzeigersinn). • Prüfen Sie, ob eine funktionierende Audioverbindung zwischen dem Receiver und dem Subwoofer besteht. • Prüfen Sie die Einstellungen des Receivers: <i>Konfigurationsmenü</i>, um sicherzustellen, dass die Lautstärke des Subwoofers nicht auf -10 dB eingestellt wurde.
Der Ton ist von einem dauerhaften Brummen unterlegt:	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob alle Eingangskabel vollständig in die Anschlüsse eingesteckt sind. • Prüfen Sie, ob sich alle Kabel wenigstens 3,3 m von Leuchtstofflampen entfernt befinden. • Prüfen Sie, ob alle Kabelstecker sauber sind. Wischen Sie diese, falls erforderlich, mit einem mit etwas Alkohol angefeuchteten Tuch ab. • Stellen Sie den Netzschalter des Subwoofers auf „Off“. Falls das Brummen dann aufhört, besteht eine Erdschleife zwischen dem Subwoofer und dem Receiver. Das Einstecken des Netzkabels des Subwoofers in die gleiche Netzsteckdose, in die der Receiver eingesteckt ist, sollte die Erdschleife beseitigen.
Die eingelegte Disc wird nicht wiedergegeben:	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob die Disc richtig eingelegt wurde (bedruckte Seite nach oben). • Prüfen Sie den Typ der eingelegten Disc: BD-Video (Single-Layer oder Double-Layer), DVD-Video, DVD+R/+RW, DVD-R/-RW, CDDA (CD Digital Audio), CD-R/RW. Andere Disc Typen können nicht wiedergegeben werden. • Prüfen Sie, ob die Oberfläche der Disc sauber und unzerkratzt ist.
Bei der Wiedergabe von Blu-Ray- bzw. DVD-Discs ist das Bildsignal verrauscht: Disc-Aufnahme oder DVD:	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob die Oberfläche der Disc sauber und unzerkratzt ist.
Ton und Bild sind bei der Wiedergabe einer AUX-Quelle unsynchronisiert:	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie die Options-Taste und stellen Sie die Lippen-Synchronisation ein, um Bild und Ton in Einklang zu bringen.
Radiostationen lassen sich nicht einstellen:	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob die FM-Antenne richtig eingesteckt ist. • Korrigieren Sie die Antennenausrichtung. Verwenden Sie, falls erforderlich, eine aktive FM-Antenne oder eine FM-Außenantenne.
Der Receiver reagiert nicht auf Befehle der Fernbedienung:	<ul style="list-style-type: none"> • Ersetzen Sie alle drei Batterien der Fernbedienung - achten Sie dabei auf korrekte Polarität. • Halten Sie die Fernbedienung näher an den Receiver heran. • Prüfen Sie, ob die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor des Receivers ausgerichtet ist und sich keine Objekte dazwischen befinden.
Die Fernbedienung steuert keine programmierten Geräte (TV-Gerät oder Video):	<ul style="list-style-type: none"> • Prüfen Sie, ob Sie die Aux-Taste der Fernbedienung gedrückt haben, bevor Sie das Gerät bedienen. • Programmieren Sie die Befehle des Gerätes neu in die Fernbedienung ein.
Das Ø-Symbol wird auf dem Bildschirm angezeigt, sobald Sie eine Taste der Fernbedienung betätigen:	<ul style="list-style-type: none"> • Die gewünschte Funktion ist zu diesem Zeitpunkt nicht verfügbar.
Der Receiver reagiert nicht auf Befehle oder führt falsche Funktionen aus:	<ul style="list-style-type: none"> • Trennen Sie den Receiver von der Netzsteckdose. Warten Sie 30 Sekunden und stecken Sie anschließend den Stecker wieder ein.

Weitere Informationen zur Fehlersuche finden Sie im Internet unter www.harmankardon.com auf der Support-Seite unter dem FAQ-(Fragen und Antworten)-Link.

Code-Liste der Fernbedienung für Aux-Komponenten

TV/DVR

Hersteller	Code-Nummern				
ADMIRAL	0192	0123	1088	1105	
AIWA	1110				
AKAI	1011	1020	1022	1042	1053
	1056	1089	1093		
ALBA	1020	1040			
ANAM	0122	0112	0109	0106	0045
AOC	0128	0123	0122	0037	
APEX	2014	2016			
ARC EN CIEL	1017	1019	1024	1056	1059
ARCAM	1017				
ARISTONA	1022	1023	1025	1033	1047
	1048	1060	1086		
ASA	1012	1023	1088	1096	1201
AUDIOVOX	0012				
AUTOVOX	1025	1044	1088		
BANG & OLUFSEN	1088				
BARCO	1202				
BASICLINE	1020				
BAUR	1075	1076	1077	1102	
BEKO	1022				
BLAUPUNKT	0084	1011	1075	1076	1077
BRANDT ELECTRONIQUE	1017	1019	1024	1056	1059
BRION VEGA	1023	1088	1203		
BROCKSONIC	0206	0205			
BUSH	1010	1020	1040	1043	1092
BUSH (UK)	1044				
CENTURY	1023	1088			
CITIZEN	0132	0128	0123	0045	
COMTEL	1032				
CONTEC	0045				
CONTINENTAL EDISON	1017	1019	1024	1056	1059
CRAIG	0159	0158	0157	0045	
CROSLEY	1023	1088			
CROWN	0132	0045			
CURTIS MATHES	0128	0123	0132		

Hersteller	Code-Nummern				
DAEWOO	0132	0128	0127	0119	0116
	0114	0111	0108	0106	0105
	0102	0087	1022		
DANSAI	1022				
DAYTRON	0132	0128			
DECCA	1091	1032			
DECCA (UK)	1038				
DEGRAAF	1015				
DISH NETWORK	2012				
DIXI	1022				
DUMONT	1201	1199	1096	1088	1023
DUMONT-FINLUX	1044	1012			
DYNATECH	0063				
DYNATRON	1022	1020			
DYNEX	0014				
ELECTROHOME	0132	0115			
EMERSON	0205	0162	0159	0158	0157
	0139	0132	0128	0123	0045
	1195	1088			
FUJITSU	0041	0042			
FUNAI	0045				
FUTURETECH	0045				
GE	0163	0159	0145	0133	0128
	0123	0121	0087	0029	
GRUNDIG	0193				
HALL MARK	0128				
Harman Kardon	0201				
HITACHI	0147	0144	0132	0128	0123
HYTEK	0016				
INKEL	0120				
JCPENNEY	0145	0132	0128	0123	0115
JENSEN	0019				
JVC	0134	0087	0079		
KEC	0045				
KLH	0006				
KTV	0162	0132	0123	0045	

BDS 270/BDS 570

Code-Liste der Fernbedienung für Aux-Komponenten

TV/DVR

Hersteller	Code-Nummern					
LG (GOLDSTAR)	0132	0128	0122	0110	0101	0002
	0013	2004				
LLOYTRON	0173	0172				
LODGENET	0069					
LXI	0148	0145	0077			
MAGNAVOX	0148	0145	0132	0128	0123	0030
	0040	2007	2008	2009	2010	2011
MARANTZ	0148	0123	0115			
MEMOREX	0128	0069				
METZ	0084					
MGA	0128	0123	0115			
MITSUBISHI	0168	0167	0160	0128	0123	0115
	0077					
MTC	0176	0175				
MOTOROLA	2005					
NATIONAL	0182	0181	0180	0179	0177	0148
NEC	0125	0123	0121	0115	0010	
OLEVIA	0007					
OPTONICA	0077					
ORION	0211	0210	0209	0208	0207	
PANASONIC	0169	0148	0087			
PHILCO	0148	0132	0128	0123	0115	0045
PHILIPS	0148	0145	0132	0128	0123	0036
	0035	0034	0033			
PIONEER	0128	0123	0024			
POLAROID	0003	0004	0005	0006	0043	
PORTLAND	0132	0128				
PROSCAN	0133					
PROTON	0165	0132	0128	0122	0059	0008
QUASAR	0087	0032				
RADIO SHACK	0197	0196	0180	0132	0128	0045
RCA	0163	0161	0145	0133	0128	0123
	0115	0021	2001	2012		
REALISTIC	0196	0167	0045			
RUNCO	0153	0152	0044	0046		
SAMPO	0128	0123	0059			

Hersteller	Code-Nummern					
SAMSUNG	0145	0132	0128	0124	0022	0020
	2003					
SANYO	0054	0026				
SCOTT	0132	0128	0045			
SEARS	0145	0132	0128			
SHARP	0132	0128	0077			
SIEMENS	0084					
SIGNATURE	0069					
SONY	0212	0194	0136	0130	0117	0031
	0028					
SOUNDESIGN	0128	0045				
SYLVANIA	0148	0145	0128	0123	0025	
SYMPHONIC	0184					
TANDY	0077					
TATUNG	0063	2018				
TECHNICS	0181					
TECHWOOD	0128					
TEKNIKA	0132	0128	0123	0115	0069	0045
TELERENT	0069					
TERA	0156					
THOMSON	0191	0190				
TIVO	0051	0052	2020	2021		
TMK	0128					
TOSHIBA	0202	0129	0063			
TOTEVISION	0132					
VIDEO CONCEPTS	0160					
VIDTECH	0128					
VIEWSONIC	0011	0038	0039	0047		
VIZIO	0001	0002				
WARDS	0148	0132	0128	0069		
WESTINGHOUSE	0017	0018	0023			
YAMAHA	0128	0123				
YORK	0128					
ZENITH	0090	0069	2002	2008	2019	

BDS 270/BDS 570

Code-Liste der Fernbedienung für Aux-Komponenten

Kabeltuner

Hersteller	Code-Nummern					
ABC	3011	3001				
ALLEGRO	3111					
AMERICAST	3212					
ARCHER	3112					
BELCOR	3113					
BT CABLE	4007					
CABLE STAR	3113	3033				
CABLETIME	4008	4011	4012	4016		
CITIZEN	3111					
CLYDE CABLEVISION	4017					
COMCAST	3007	4014				
DESCAT CANAL	4010					
DIGI LINK	3114					
EAGLE	3186					
EASTERN	3070	3066				
EMERSON	3112					
FILMNET	4018	4020				
FOXTEL	4019					
FRANCE TELECOM	4013	4021				
G.I.	3097	3096	3017	3011	3001	
GC ELECTRONICS	3113					
GEC	4017					
GEMINI	3060	3032				
GENERAL	3210					
GENERAL INSTRUMENT	3210					
HANLIN	3208	3175	3117	3101	3100	3099
	3056					
HITACHI	3188	3001				
JASCO	3111					
JERROLD	3210	3188	3162	3097	3096	3073
	3017	3011	3002	3001	4001	4022
LINSAY	3118					
MACOM	3191					
MAGNAVOX	3068	3019	3017			
MOVIE TIME	3039	3035				
NSC	3190	3035				

Hersteller	Code-Nummern					
OAK	3220	3197				
PACE	3179					
PANASONIC	3214	3189	3177	3176	3053	
PANTHER	3114					
PHILIPS	3090	3085	3020	3019	3013	4023
PIONEER	3216	3215	3209	3171	3119	3041
	3001	4002				
RADIO SHACK	3213	3112	3111			
RCA	3214	3053				
RECOTON	3116					
REGAL	3208	3101	3100	3099	3056	
REMBRANDT	3032					
SAGEM	4028					
SAMSUNG	3003	3186	3072	4002	4003	4024
SATBOX	4004					
SCIENTIFIC ATLANTA	3222	3221	3203	3183	4005	4006
	4025	4026				
SEAM	3121					
SIGNATURE	3188	3001				
SPRUCER	3189	3177	3081	3053		
STARCOM	3163	3011	3002			
STARGATE	3120					
TANDY	3024					
TELECAPATION	3028					
TELESERVICE	4011					
TEXSCAN	3036					
TFC	3122					
TIVO	3029	3030	4029	4030		
TOCOM	3205	3170				
TUDI	4027					
UNITED CABLE	3011	4001				
UNIVERSAL	3113	3042	3039	3034	3033	
VIDEOWAY	3211	3124				
VIEWSTAR	3190	3089	3086	3053	3025	3019
VISIOPASS	4009					
WESTMINSTER CABLE	4007					
ZENITH	3219	3211	3125	3065		

Satellitentuner

Hersteller	Code-Nummern					
AIWA	6041					
AKAI	6033					
ALBA	6001	6011				
AMSTRAD	6032					
ANKARO	6021					
ASTRO	6076	6077	6078	6079	6080	6081
	6082	6083				
BARCOM	6021					
BIRDVIEW	5025					
BLAUPUNKT	6038	6090				
BUSH	6006	6048				
BUSH (UK)	6053					
CANAL	6013					
CANAL DIGITAL	6013					
CANAL PLUS (CANAL +)	6013					
CHANNEL MASTER	5061	5025	5021	5020		
CHAPARRAL	5051	5016	5015			
CITOH	5060					
DIRECTV	5009	5010	5014	6002	6003	6005
DISH NETWORK	5064					
DRAKE	5081	5013	5018	5017	5013	
DX ANTENNA	5083	5079	5052	5031		
ECHOSTAR	5085	5084	5078	5077	5063	5053
	5052	5097	5095	5064	6047	
ELECTRO HOME	5092					
FERGUSON	6006	6011	6024	6045	6048	6052
FINLUX	6009	6010				
FOXTEL	6016					
FTE	6080					
FUBA	6014	6021	6047			
FUJITSU	5034	5029	5024			
GENERAL INSTRUMENT	5074	5068	5054	5003	5065	5023
	2011	5003				
GOODMANS	6011					
GRUNDIG	6015	6038	6053	6067	6090	

Hersteller	Code-Nummern					
HITACHI	5055	5004	6006	6011		
HOUSTON TRACKER	5063					
HUGHES	5089	5037	5005	5006		
HUMAX	6007					
ITT	6067					
ITT-NOKIA	6067					
JANIEL	5066					
JERROLD	5084	5068	5054			
KATHREIN	6001	6033	6080	6090		
KOSMOS	6080					
KYOTO GMI ATLANTA	6043					
LEGEND	5053					
LEMON	6074					
LOEWE	6075					
LORENZEN	6061	6063	6064	6065	6074	
MACOM	5071	5070	5069	5065	5017	
MAGNAVOX	5073	5061				
MARANTZ	6033					
MASPRO	6006	6053				
MEMOREX	5053					
METZ	6090					
MINERVA	6090					
MITSUBISHI	5007	6090				
MOTOROLA	5012	5019				
MULTISTAR	6080					
NEC	6030	6036	6046	6073		
NETA P562	6040					
NEXTWAVE	5023					
NOKIA	6067					
NORSAT	5073	6046				
OPTIMUS	5066					
OTTO VERSAND	6090					
PACE	5087	5028	6024	6048	6053	6063
	6064	6067				
PACE MSS SERIES	6067					

Satellitentuner

Hersteller	Code-Nummern					
PANASONIC	5069	5066	5057	5053	6024	6031
PANSAT	5020					
PERSONAL CABLE	5018					
PHILIPS	5075	6019	6021	6024	6032	6033
	6053					
PICO	5007					
PREMIERE	6008					
PRESIDENT	5004	5081				
QUADRAL	6066	6067	6068	6069	6070	6071
QUELLE	6090					
RADIOLA	6053					
RADIX	6047					
RCA	5090	5065	5039	5001	5058	5058
REALISTIC	5080	5049				
SAMSUNG	5042	5022	5026	6027	6032	6080
SAT	6027					
SATELLITE SERVICE	5088	5035				
SCIENTIFIC ATLANTA	5039	5056				
SCHNEIDER	6053					
SIEMENS	6038	6090				

Hersteller	Code-Nummern					
SKY	6006					
SKY MASTER	6033					
SKYLAB	6021					
SONY	5005	5062				
STAR CHOICE DBS	5059					
STARCAST	5047					
SUPER GUIDE	5023	5027				
TECHNISAT	6047					
TEECOM	5009	5093	5091	5090	5033	5030
TELECOM	6041					
TELEFUNKEN	6083					
THORN-FERGUSON	6023	6045	6048	6052	6053	6063
TOPPFIELD	6011					
TOSHIBA	5070	5062	5061	5060	5026	5002
UNIDEN	5080	5079	5066	5003	5089	5083
	5054	5051	5050	5049	5048	5032
VIASAT	6012					
VORTEC	6032	6042				
WISI	6004	6022	6026	6027	6047	
ZEHNDER	6027	6080				
ZENITH	5088	5019	5094	5087	5085	5084

Spezifikationen

Receiver BDS 570 und Receiver BDS 270

Audioteil

Durchschnittliche Dauerausgangsleistung, Stereo:	65 W pro Kanal, 20 Hz – 20 kHz bei <0,1% Klirrfaktor, beide Kanäle an 6 Ohm
Mehrkanalleistung (nur BDS 570):	65 W pro Kanal, 20 Hz – 20 kHz bei <0,1% Klirrfaktor, an 6 Ohm
Eingangsempfindlichkeit/Impedanz (Line-Eingänge):	250 mV/46 kOhm
Signal/Rauschabstand (IHF-A):	-90 dB
Frequenzgang bei 1 W ($\pm 0,5$ dB):	20 Hz – 20 kHz
Anstiegsrate:	40 V/ μ Sek.

FM-Tunerteil

Frequenzbereich:	87,5 MHz – 108,0 MHz (US und EU)
Verwendbare Empfindlichkeit IHF:	>14 dBf
Signal/Rauschabstand (Mono/Stereo):	-60 dB/-55 dB
Verzerrung (Mono/Stereo):	0,3% / 0,5%
Stereo-Kanaltrennung:	-45 dB bei 1 kHz
Spiegelfrequenzunterdrückung:	-70 dB
ZF-Unterdrückung:	-80 dB

Disc-Player-Teil

Unterstützte Discformate	12 cm (5 Zoll) oder 8 cm (3 Zoll) BD-Video (Single-Layer oder Double-Layer), DVD-Video, DVD+R/+RW, DVD-R/-RW, CDDA (CD Digital-Audio), CD-R/RW Discs
Regionalcode (BD/DVD): Modell / Vertriebsbereich:	
BDT 3 / USA, Kanada:	A/1
BDT 30 / Europa, Mittlerer Osten:	B/2
BDT 30 / Korea, Südostasien:	A/3
BDT 3 / Mexiko, Lateinamerika:	A/4
BDT 30 / Australien, Neuseeland:	B/4
BDT 30 / Russland, Indien:	C/5
BDT 30 / China:	C/6
Audioformate:	Dolby Digital, Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS Digital, DTS-HD High Resolution Audio, DTS-HD Master Audio, PCM, MP3: 32 KBit/s – 320 KBit/s Bitrate, einschließlich variabler Bitraten-Kodierung
Standbild-Formate:	JPEG, GIF und PNG
Video-Standard:	NTSC (USA) oder PAL (EU)
Frequenzgang:	20 Hz – 20 kHz $\pm 0,5$ dB
Signal/Rauschabstand:	-90 dB (A-gewichtet)
Dynamikbereich:	90 dB (16 Bit)
Klirrfaktor bei 1 kHz (DVD/CD):	0,1%
Tonhöschwankungen:	Unterhalb messbarer Grenzwerte

Videoteil

Fernsehformat:	NTSC oder PAL (wählbar)
HDMI-Version:	V. 1.4a mit 3-D und 30/36 Bit-Farbtiefe

Allgemein

Betriebsspannung:	110 – 240 V Wechselspannung bei 50/60Hz
Leistungsaufnahme:	Max. 130 W (BDS 570), max. 90 W (BDS 270); <1 W Stand-by
Abmessungen (H x B x T):	102 mm x 401 mm x 260 mm
Gewicht:	6,5 kg (BDS 570); 6,4 kg (BDS 270)

Tiefenmaß ohne Anschlussklemmen. Höhenmaß mit Füßen und Gehäuse.



HARMAN

HARMAN Consumer, Inc.
8500 Balboa Boulevard, Northridge, CA 91329 USA
516.255.4545 (nur in den USA)

Hergestellt in China.

© 2011 HARMAN International Industries, Incorporated. Alle Rechte vorbehalten.

Harman Kardon ist eine Marke der HARMAN International Industries, Incorporated, eingetragen in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern. EzSet/EQ ist eine Marke von HARMAN International Industries, Incorporated. Blu-ray Disc und BD-Live sind Marken der Blu-ray Disc Association. DIVX: ÜBER DIVX VIDEO: DivX® ist ein von der DivX, LLC, einer Tochtergesellschaft der Rovi Corporation, entwickeltes digitales Videoformat. Dies ist ein Gerät mit offizieller DivX Certified® -Zulassung, das DivX-Videos wiedergibt. Weitere Informationen sowie Software zur Konvertierung von Videodateien in das DivX-Format finden Sie im Internet unter www.divx.com. ÜBER DIVX® VIDEO-ON-DEMAND: Sie müssen dieses Gerät mit DivX Certified® -Zulassung zuerst registrieren, bevor Sie gekaufte DivX-Video-on-Demand-(VOD)-Filme abspielen können. Den Registrierungsschlüssel finden Sie im Setup-Menü, Abschnitt DivX VOD. Auf der Website vod.divx.com erhalten Sie weitere Informationen über den Abschluss des Registrierungsvorgangs. DivX®, DivX Certified® sowie die zugehörigen Logos sind Marken der Rovi Corporation oder deren Tochtergesellschaften und werden unter Lizenz verwendet. DivX Certified® zur Wiedergabe von DivX® -Videos mit bis zu HD 1080p, einschließlich Premium-Inhalten. DOLBY DIGITAL PLUS TRUE-HD: Hergestellt in Lizenz der Dolby Laboratories. Dolby und das Doppel-D-Symbol sind eingetragene Marken der Dolby Laboratories. DTS DIGITAL SURROUND: Hergestellt in Lizenz unter Verwendung folgender US-Patent-Nrn.: 5.956.674; 5.974.380; 6.487.535 & andere US- und weltweite Patente sind & angemeldet. DTS, das Symbol sowie DTS mit dem Symbol sind eingetragene Marken, und DTS-HD, DTS-HD Master Audio, DTS Digital Surround und die DTS-Logos sind Marken von DTS, Inc. Das Produkt schließt Software ein. © DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten. HDMI, das HDMI-Logo und High-Definition Multimedia Interface sind eingetragene Marken der HDMI Licensing LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. iPhone und iPod sind Marken der Apple Inc., eingetragen in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. iPod und iPhone sind nicht im Lieferumfang enthalten. Java, Java Powered und das Java-Logo mit der dampfenden Kaffeetasse (Java Steaming Coffee Cup logo) sind Marken oder eingetragene Marken der Sun Microsystems, Inc., oder deren Tochtergesellschaften in den Vereinigten Staaten und in anderen Ländern. Microsoft, Windows und Windows Media sind eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern. In diesem Produkt kommen Kopierschutz-Technologien zum Einsatz, die durch Patente und anderen Rechte auf geistiges Eigentum in den Vereinigten Staaten geschützt werden. Die Demontage dieser Einheit mit dem Ziel, Reverse Engineering zu betreiben, ist verboten.

Änderungen an Merkmalen, Spezifikationen und Aussehen können ohne vorherige Ankündigung erfolgen.

Teile-Nr. 950-0364-001

harman/kardon
by HARMAN

www.harmankardon.com